

Amtsblatt Ettlingen

www.ettlingen.de

Nummer 17 • Donnerstag, 25. April 2019

neuer Termin

'Wildblütenzeit' Lesung
Inge Barth-Grözinger
Fr 26.04.2019, 20 Uhr

Karten: 10 Euro
Buchhandlung Abraxas und Stadtbibliothek

Aufforstungen

expertisa

Die Ettlinger Leistungsschau

#15 2019

3.-5. MAI

Die Messe für Handwerk, Handel, Gewerbe, Garten und Kunsthandwerk.

EINTRITT FREI

RUND
UMS
SCHLOSS
ETTLINGEN



Kino in Ettlingen

Donnerstag, 25. April

14:30 und 20.15 Uhr Der Fall Collini

16:30 und 20 Uhr Avengers 4: Endgame 3D

Freitag, 26. April

14:30 Uhr Dumbo (FSK 0)

16:30 und 20 Uhr Avengers 4: Endgame 3D

20:15 Uhr Der Fall Collini

Samstag, 27. April

15 und 18.30 Uhr Avengers 4: Endgame 3D

Sonntag, 28. April

14:30 Uhr Dumbo

16:30 und 20 Uhr Avengers 4: Endgame 3D

20:15 Uhr Der Fall Collini

Montag, 29. April

16:30 und 20 Uhr Avengers 4: Endgame 3D

20:15 Uhr Der Fall Collini

Dienstag, 30. April

14:30 Uhr Dumbo

16:30 und 20 Uhr Avengers 4: Endgame 3D

20:15 Uhr Der Fall Collini

Mittwoch, 1. Mai

16:30 und 20 Uhr Avengers 4: Endgame 3D

20:15 Uhr Der Fall Collini

Donnerstag, 2. Mai

14:30 und 20.15 Uhr Der Fall Collini

16:30 und 20 Uhr Avengers 4: Endgame

Telefon 07243/33 06 33

www.kulisse-ettlingen.de

Richtfest für „Engelarealbebauung“ auf dem Dorfplatz Schöllbronn:

Letzter Schliff für künftiges Schmuckstück

Einweihung Ende des Jahres



Traditionell galt der Dank des Bauherrn Martin Dauenhauer der Handwerkerschaft beim Richtfest. Darüber hinaus dankte er allen am Bau Beteiligten und freute sich über den guten bisherigen Verlauf des Vorhabens. Eine Besonderheit des Bauvorhabens: der Kran steht im Aufzugschacht, denn ringsum war für seine Aufstellung kein Platz.

„Und damit soll das Glas jetzt sterben: bring Glück dem Haus mit deinen Scherben!“, rief Zimmermann Thomas Baumstark von der Firma bhz GmbH Malsch und zerschmetterte traditionsgemäß sein Trinkglas am Boden. Assistent beim Richtspruch für das neue Gebäude im Herzen Schöllbronn am Gründonnerstag war Mattes Dauenhauer.

Bauherr Martin Dauenhauer nahm in seiner Begrüßung beim Richtfest des Wohn- und Geschäftshauses, das derzeit auf dem Areal des ehemaligen Gasthauses Engel in Schöllbronn entsteht, gleichfalls Bezug auf eine Tradition: denn anstelle der bunten Bänder hängten früher Verwandte und Freunde des Bauherrn Geldsäckchen an den Baum als Unterstützung. Auch wenn diese

Gepflogenheit der Vergangenheit angehört, sprach er vielen Beteiligten seinen Dank für die gute Zusammenarbeit aus: Oberbürgermeister Johannes Arnold und Ortsvorsteher Steffen Neumeister als Vertreter von Stadt und Stadtteil sowie der städtischen Gremien, Architekt Eckehard Erndtwein und allen anderen Vertretern von Ämtern und Institutionen, vor allem aber den künftigen Bewohnern und der Handwerkerschaft, die hervorragende Arbeit geleistet hätten.

Ortsvorsteher Neumeister merkte an, dass das Bild nun wieder einen Rahmen habe. Der Dorfplatz sei gleich einem Schmuckstück von Gebäuden eingefasst wie früher. Mit den Arbeiten an der Kirche und der Neugestaltung des Platzes werde das Ensemble abgerundet, kündigte er an. Er hob die Initiative von OB Arnold hervor, der in der Planungsphase angeregt hatte, die Sichtachse von der Straße auf den Kirchturm zu erhalten, dies habe zu einer planerischen Ehrenrunde geführt, die sich jedoch gelohnt habe.

„Ich bin froh, dass wir darauf geachtet haben, dass die Strukturen und Proportionen stimmen“, merkte OB Arnold an. Der Platz bekomme nicht nur einen Rahmen, sondern auch eine inhaltliche Prägung in Form der Trias Kirche, Öffentlichkeit und nun auch die private Struktur.

Zur Dorfplatzgestaltung kündigte er an, dass die Vorberatung nach der Vorstellung im Ortschaftsrat am 23. Mai im Ausschuss für Umwelt und Technik stattfinden werde, es geht um die optische Umgestaltung und Neuordnung auch der Parkierung für rund 135.000 Euro, davon kommt etwa ein Viertel aus dem Fördertopf Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum. Zusätzlich Sorge Bauherr Martin Dauenhauer auf seinem Areal für den Anschluss an den Platz, „so dass der Bereich seinen Feinschliff erhält“. Rund zwei Millionen Euro investiert Dauenhauer in das Gebäude, in dem sechs Zwei- bis Vierzimmerwohnungen entstehen, die gesamte Gewerbeinheit übernimmt Hasenhündl Junior als Hofladen und Café. Noch eine Wohnung, die größte, ist zu haben. Die Fertigstellung ist fürs Jahresende geplant.



Ein Klick und Spessart könnte gewinnen

Wer möchte, dass Spessart Gewinner bei einer von BadenTV gemeinsam mit der Brauerei Höpfner organisierten Veranstaltung wird, der muss einfach nur einen Link <https://baden-tv.com/probier-doch-mit-spessart/> anklicken. Spessart ist der einzige Ettlinger Stadtteil, der sich bei diesem Wettbewerb beteiligt. Je mehr „klicken“, umso größer ist die Chance gegen einwohnerstarke Konkurrenten. Eine ganz klare Vorstellung haben die Spessarter, wie man den Sieg feiern könnte. Mit einer Wanderung auf dem alten „Fabriklerweg“ mit Christian Schottmüller und Mundartautorin Margit Anderer wird die passende Geschichte „Essen tragen“ zum Besten geben. Der Abschluss könnte am Rathaus Spessart sein, wo selbstredend ein kühles Getränk ausgeschenkt werden wird.

<https://baden-tv.com/probier-doch-mit-spessart/>

2. IKZ-Treffen: „regional.digital“ nimmt Fahrt auf

Kommunen stärken regionale Digitalisierung



Am Dienstag vergangener Woche fand das zweite Treffen der Interkommunalen Zusammenarbeit (IKZ) „regional.digital“ in Ettlingen statt. Dort haben die Städte Bretten, Bruchsal, Bühl, Ettlingen, Gaggenau, Rastatt, Rheinstetten, Stutensee sowie Baden-Baden ihre Absicht gefestigt, künftig intensiv miteinander zusammenzuarbeiten und sich in Fragen der Digitalisierung eng auszutauschen. „Bekundetes Ziel aller teilnehmenden Städte ist die Nutzung von Synergien durch strategische Arbeitsteilung. Wir können durch effiziente und gute Abstimmung viel Budget und personelle Ressourcen einsparen, die wir an anderer Stelle besser in die nachhaltige Stadtentwicklung der einzelnen Kommunen und somit der Region investieren“, so Johannes Arnold, Oberbürgermeister der Stadt Ettlingen. Das Treffen stand vor allem im Zeichen der grundsätzlichen, strategischen Ausrichtung der Zusammenarbeit, sodass neben den Oberbürgermeister/-innen, Bürgermeistern und Hauptamtsleiter/-innen auch die Fachleute aus den Organisations- und EDV-Abteilungen teilnahmen. „Wir haben eine

Abendglühn für Leib und Seele mit Wander- und Kräuterpapst

Ein besonderes Erlebnis für Albtäler und Besucher ist die neue Führung am Dobel mit Inspirator Erwin Schottler und Gastronom und Kräuterfachmann Roy Kieferle. Dass Wandern mehr ist, als einen Schritt vor den andern zu setzen, beweist Erwin Schottler. Ge(h)spräche während der Führung durch Wald und Wiesen öffnen die Sicht auf Dinge und zeigen, wie wohltuend die Natur für Leib und Seele ist.

Roy Kieferle führt ein in die Welt der Kräuter und beweist, wie gut gesunde Küche schmecken kann.

Andreas Kraut, Digitalisierungsbeauftragter der Stadt Ettlingen.

Kraut erinnerte daran, dass Anfang März die Stadt mit dem „Ettlinger Weg“ eine kommunale Digitalisierungsstrategie vorgelegt hat. Man wisse um das ambitionierte Unterfangen, das man mit der interkommunalen Zusammenarbeit angehe, fügt Kraut hinzu. „Jede einzelne Stadt steht unter großem Druck, eine eigene, lokale Strategie und konkrete Projekte auf den Weg zu bringen. Die Städte sehen aber auch, dass die gemeinsame Herangehensweise eine große Chance und auch ein Bekenntnis zur Region sind“. Das nächste Treffen wird in Bühl stattfinden. Dort werden sich erste fachliche Arbeitsgruppen konstituieren, um an konkreten Projekten zu arbeiten, beispielsweise an den Themenfeldern: Parkraumüberwachung durch Sensorik, öffentliches WLAN, die Initiierung von Digitallaboren, eine Städte-App für die Region, die Digitalisierung des Winterdienstes, eine digitale Plattform für Vereine und der Wissenstransfer über die effiziente Herangehensweise zur Erstellung einer digitalen Strategie.

Raus aus den 4 Ecken, rein in die 5 Sinne!
Termine: 4. Mai, 21. Juni, 2. Oktober,

7. Dezember
Weitere Informationen unter
www.albtal-tourismus.de
Tourismusgemeinschaft Albtal Plus e.V.
Schlossplatz 3
76275 Ettlingen Tel. 07243 354979-0
info@albtal-tourismus.de

sehr gute Grundlage erarbeitet, um nachhaltig und zielführend miteinander zu agieren. Jetzt wird es darum gehen konkrete Projekte zu definieren und umgehend anzugehen. Wir wollen so schnell wie möglich gute Angebote mit Mehrwert für die Bürgerschaft in der Region schaffen“, sagt

Hydrantenwartung am Samstag, 27. April

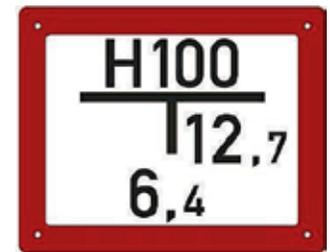
Bitte parken Sie keine Hydranten zu!

Die Feuerwehr Ettlingen Abteilung Ettlingen-Stadt führt am Samstag, 27. April, ab 9 Uhr eine Hydrantenwartung in allen Straßen der Stadt Ettlingen (nicht in den Ortsteilen!) durch. Damit sie im Ernstfall funktionieren, werden die Hydranten auf ihre Funktion überprüft. Die Überprüfung dient so dem Schutz der Bevölkerung, die von der Feuerwehr gebeten wird, am Samstag die Hydranten nicht zuzuparken.

Ein Hydrant sieht so aus:



Und dieses Hydranten-Schild zeigt Ihnen, wo sich der nächste Hydrant befindet: gehen Sie 6,4 Meter vom Schild geradeaus in die Richtung, die das Schild zeigt, dann 12,7 Meter nach links und dann siehe oben...



Personalausweise und Reisepässe

Beim **erstmaligen Antrag** bei der Stadtverwaltung Ettlingen muss die Geburts- oder Heiratsurkunde je nach Familienstand im Original oder als Kopie vorgelegt werden. Bei ausländischen Urkunden sollten die Formerfordernisse vorab beim Bürgerbüro oder den Ortsverwaltungen erfragt werden. **Personalausweise**, beantragt vom **4. bis 13. April**, können unter Vorlage des alten Dokuments persönlich abgeholt werden, sobald der PIN-Brief eingegangen ist.

Reisepässe, beantragt vom **29. bis 30. März**, können unter Vorlage der alten Dokumente vom Antragsteller oder von einem Dritten mit Vollmacht im Bürgerbüro abgeholt werden. Öffnungszeiten montags, dienstags 8 bis 16 Uhr mittwochs 7 - 12 Uhr, donnerstags 8 - 18 Uhr, freitags 8 - 12 Uhr, samstags 9,30 bis 12.30 Uhr. Tel. 101-222.

Um Wartezeiten zu vermeiden, kann ein Termin unter www.ettlingen.de/otv vereinbart werden.

Livingroom Night – Tanz aus dem April

Die nächste Livingroom Night findet am 30. April ab 21 Uhr unter dem Motto „Tanz aus dem April“ im täglich statt. Der April macht, was er will – dazu werden die DJs High & Horny und P. Light im Livingroom ordentlich mit Mixed Music für Stimmung sorgen. In den Mai wird in ausgelassener Atmosphäre bis um 3 Uhr getanzt, Jugendliche ab 16 Jahren können bis Mitternacht bleiben. Der Eintritt ist frei.

Durchgeführt wird das Event von der KJG Herz-Jesu und der Brasserie täglich. Gefördert wird die Veranstaltung von der AppSphere und dem Kulturamt.

Vorberatung im Ausschuss: Weiterhin ablehnende Haltung zur Windkraft

Auch der modifizierte zweite Entwurf des Teil Flächennutzungsplans Windenergie, der von der Verbandsversammlung im Juni 2018 beraten und zur zweiten öffentlichen Auslegung mehrheitlich beschlossen wurde, war von der Stadt Ettlingen im Oktober vergangenen Jahres abgelehnt worden und Ettlingen hatte im Rahmen der Beteiligung der Behörden, sonstiger Träger öffentlicher Belange sowie Nachbargemeinden eine ablehnende Stellungnahme an den Nachbarschaftsverband Karlsruhe abgegeben. Mehrheitlich hatte der Gemeinderat Ettlingen im Oktober beschlossen, den Kreuzenberg nicht als Konzentrationszone auszuweisen und den Vorsorgeabstand zwischen Konzentrationszonen und Siedlungsbereichen auf min. 1.500 Meter zu erweitern. Einstimmig hatte der Rat dafür votiert, die denkmalschutzrechtlichen Belange der Ettlinger Linien, der Redoute und der Hanzenklause zu berücksichtigen in Abstimmung mit der Landesdenkmalpflege, um eine Beschädigung oder gar Vernichtung auszuschließen.

Die Planungsstelle des Nachbarschaftsverbands folgte den Einwendungen der Stadt nicht, was die Verwaltung nun zu der Empfehlung an den Gemeinderat veranlasste, an der ablehnenden Haltung vom Oktober festzuhalten und den Antrag an die Verbandsversammlung des Nachbarschaftsverbands abzulehnen. Der Ausschuss für Umwelt und Technik sah das in der Vorberatung mehrheitlich genauso.

Stadtquartier „Alte Feuerwehr“

Bei der Berichterstattung über die Bürgerinformation des Stadtquartiers „Alte Feuerwehr“ hatte sich ein falscher Vorname eingeschlichen. Der Siegerentwurf stammt von Traugott Lieb. Er hatte auf der Veranstaltung auch die Neuerungen erläutert.

Aufforstungen nach heißem Käfersommer 2018:

24.500 Jungbäume für vier Hektar Waldfläche



Bis kurz nach Ostern werden die Arbeiten vollendet sein, die im März mit der Vorbereitung der Pflanzflächen begonnen haben. Aktuell wird noch am Beierbach an der Straße nach Schluttenbach gepflanzt oder auch bei Spessart.

24.500 kleine Bäume werden zurzeit im Ettlinger Forst gepflanzt. Dort, wo der Jahrhundertssommer 2018 durch extreme Trockenheit und Borkenkäferbefall dafür gesorgt hat, dass aufgrund der notwendigen Fällungen mehr oder weniger große Lücken entstanden, sind entweder punktuell oder großflächig Aufforstungen im Gang.

Der Ettlinger Wald, der rund eine Hälfte der Gemarkung bedeckt, hatte im vergangenen Sommer wegen des fehlenden Regens stark gelitten (die Redaktion berichtete). Folge der Schwächung der Bäume durch die Trockenheit war, dass sie den Borkenkäfern nichts entgegensetzen konnten. Gesunde Bäume harzen die Käfer ein, fehlt das Wasser, gelingt ihnen das nicht.

Im März wurden die Flächen von grobem Astwerk freigeräumt, wo zuvor das Käferholz gefällt worden war. Ab April wurden insgesamt vier Hektar Wald neu angelegt, um den Forst mit gesunden, wertvollen Beständen zu ergänzen.

Dort, wo zudem Wildzäune gestellt werden, ist klar, was vor allem gepflanzt wird. Denn Rehe lieben es, an zarten Tannen zu knabern. „Im Bereich Beierbach entlang der Straße nach Schluttenbach haben wir eine Fläche, auf der vor allem Weißtannen im Wechsel mit Buchen wachsen sollen“, erklärte Forstabteilungsleiter Joachim Lauinger. Es handelt sich um einen Nordhang mit wenig Sonneneinstrahlung, wo sich die heimischen Arten wohlfühlen werden. Die kleinen Bäumchen werden gruppenweise gesetzt, damit die schnell wachsenden Buchen die langsameren Tannen nicht behindern. Großer Vorteil der autochthonen (i. e. heimischen) Art Weißtanne: Mit ihren tiefreichenden Pfahlwurzeln übersteht sie Trockenphasen besser als die flachwurzelnden Fichten.

Gegenüber der Pflanzfläche stehen reihenweise kleine Douglasien, alle mit roten Klammerchen an der Triebspitze, „gegen den Wildverbiss“, so Lauinger. Auch einige junge Fichten wurden gesetzt, die Stämmchen sind mit Metallplättchen gegen das Fegen

durch die Rehböcke geschützt. „Insgesamt werden wir den Anteil des Nadelholzes im Forst erhöhen, derzeit beträgt er rund 20 Prozent, laut Forsteinrichtung wären 25 Prozent wünschenswert“, erläuterte Lauinger weiter.

Andernorts, beispielsweise im Bereich Horberloch, mussten flächig Erlen gefällt werden, auch sie fielen einem Schädling zum Opfer, dem Pilz Falsches Weißes Stängelbecherchen. „Dort forsten wir mit Stieleichen auf.“ Der Eichenanteil beläuft sich auf rund 10.000 Stück, Stiel- und Traubeneichen, auch sie eher trockenresistent. Insgesamt werden 13 Baumarten gepflanzt, einige Ulmen, Erlen, Hainbuchen, Ahorn, Elsbeeren und Vogelbeeren, um nur einige zu nennen. „Diese selteneren Baumarten werden in Gruppen auf kleineren Kahlfeldern wachsen“, berichtete der Forstabteilungsleiter. Die Kosten für die Pflanzaktion belaufen sich auf etwa 80.000 Euro, die Arbeiten wurden ausgeschrieben und werden aktuell durch eine Spezialfirma erledigt. Da die Aufforstung von durch Schädlingsbefall verursachten Kahlfeldern vom Land gefördert wird, kommt bestenfalls die Hälfte der Ausgaben in Form finanzieller Unterstützung wieder herein. Die Förderung ist aber auch mit Forderungen verknüpft, so schreibt das Land die Verwendung bestimmter Baumarten vor.

Dass noch immer „Käferholz“ an den Waldwegrändern liegt, hängt damit zusammen, dass die Sägewerke schlicht voll sind. „Ist das Holz trocken und ohne Rinde, sind keine Käfer mehr darin und die Lagerung ist ungefährlich“, so Lauinger. Mit Fallen prüfen die Forstleute in den Beständen die Dichte der Käferpopulation, aktiv bekämpfen kann man den Schädling kaum. „Regen wäre jetzt genau das Richtige für den Wald“ betonte Joachim Lauinger abschließend.

Wer sich über die wellenförmige Markierung an manchen Bäumen wundert: So werden vom Forst Habitat-Bäume markiert, besondere Exemplare, die nicht gefällt werden, weil sie für andere Lebewesen besondere Lebensräume bieten.

18. Ettlinger Orgelfrühling:**Papageno, die Orgel und die Zauberflöte**

Kinder- und Jugendkonzert am 5. Mai



Der 18. Ettlinger Orgelfrühling startete mit einem gut besuchten Konzert am 14. April, doch auch die weiteren Konzerte lohnen den Weg in die Herz-Jesu-Kirche. Insgesamt beleuchtet der Orgelfrühling in diesem Jahr mit Werken von Dietrich Buxtehude bis zum Zeitgenossen Enjott Schneider die gesamte Palette prachtvoller Orgelmusik von der Barockzeit bis zum 20. Jahrhundert. Dieses Repertoire erklingt auf der großen Matz & Luge Orgel in der Herz-Jesu-Kirche Ettlingen. Aber auch die klanglich überaus schöne, historische Chorgel von Stieffell wird in den Konzerten zu hören sein.

Wie auch im letzten Jahr, wird der Organist live auf einer Großleinwand im Kirchenschiff zu sehen sein. Somit kann das Publikum auch während des Konzertes einen Blick auf den Künstler werfen, was beim Auftaktkonzert auf sehr viel positive Resonanz stieß. Und so geht es weiter:
Der Kinder- und Jugend-Orgelfrühling am

5. Mai, 15 Uhr, steht unter dem Thema „Papageno, die Orgel und die Zauberflöte“, und wird durch die Mitwirkung der Kinder- und Jugendchöre Herz-Jesu, Ettlingen unter Leitung von Ingrid König, Ellen Moran und in der Konzeption von Claudia Gehrig einen besonderen Höhepunkt erfahren. Der Eintritt zum Kinderkonzert ist frei.

Der Domorganist Markus Eichenlaub (Hoher Dom zu Speyer) widmet sich in seinem Orgelkonzert am **12. Mai, 19 Uhr**, unter dem Motto „Salve Regina - Marianische Orgelmusik“ Werken von Bach, Buxtehude, Lehnrdorfer, Sattler, Widor, Willscher, Schubert, Enjott Schneider.

Der Organist am Dom St. Martin zu Rottenburg am Neckar, Prof. Ruben Sturm, wird in seinem Orgelkonzert am **19. Mai, 19 Uhr**, in der Herz-Jesu Kirche Werke von Marcel Dupré und Johann Bernhard Bach, einem Vertreter der Bach-Dynastie aus Eisenach zu Gehör bringen. Außerdem wird ein Teil des Programmes aus Improvisationen bestehen. In einem Vortragskonzert am **Pfingstsonntag, 9. Juni, um 19 Uhr**, werden Dr. h. c. Kurt Kramer (Karlsruhe) und der Organist der Herz Jesu Kirche, Markus Bieringer, die Glocken von Herz Jesu (dank neuem Glockenstuhl in ihrer volltönenden Pracht) erschallen lassen, ergänzt durch interessante Aspekte rund um das Thema Glocken sowie Werke für Orgel und Glocken.

Karten sind zu 10 € (Kinderkonzert Eintritt frei) im Vorverkauf in der Stadtinformation oder an der Abendkasse erhältlich (Ermäßigung für Schüler und Studenten).

Netzwerk Ettlingen:**10 Jahre UN Behindertenkonvention – ist Ettlingen nun inklusiv?****Empfang, Talk, Film in der „Kulisse“ am 3. Mai**

Am 26. März 2009 hat die Bundesrepublik die UN-Behindertenrechtskonvention unterzeichnet. Damit hat sich Deutschland verpflichtet, die uneingeschränkte Teilhabe von Menschen mit Behinderung in allen Lebensbereichen sicherzustellen. Das Netzwerk Ettlingen nimmt das Jubiläum zum Anlass, genau hinzusehen, wo in der Stadt Barrieren die uneingeschränkte Teilhabe aller noch verhindern. Ziel ist es aber auch, gemeinsam zu überlegen, welche Hindernisse noch abgebaut werden sollten. Vieles wurde schon bewegt und investiert, denn Barrierefreiheit hilft in vielen Lebenslagen. Das Zehnjährige der UN-Behindertenrechtskonvention ist deshalb auch ein Anlass, um zu feiern. Am Freitag, 3. Mai, um 17 Uhr, erwartet alle Interessierten ein Abend mit Empfang, Talk und Film im Kino Kulisse, Am Dickhäuterplatz 6 (ehemalige Rheinlandkaserne), veranstaltet vom Netzwerk Ettlingen und der Interessengemeinschaft barrierefreies Miteinander Karlsbad. Das Kino ist barrierefrei zugänglich.

Auftakt macht um 17 Uhr der Empfang im Kinofoyer, gegen 18 Uhr folgt die offizielle Begrüßung durch die Sprecherin des Netzwerks Ettlingen, Karin Widmer.

Um 18.15 Uhr gibt es eine Gesprächsrunde mit Publikumsdiskussion. Teilnehmer unter dem Motto „Ettlingen auf dem Weg zur Inklusion – Was haben wir geschafft, was ist noch zu tun?“ sind Oberbürgermeister Johannes Arnold, der Leiter des Stadtbauamts Ettlingen, Uwe Metzgen, Steffen Neumeister von der Stadtbau Ettlingen GmbH, Klaus-Peter Weiss von der Agendagruppe Barrierefreies Ettlingen, Sabine Büttner, Jennifer Kamm, Tillmann Kappel, Bürgerinnen und Bürger der Stadt Ettlingen mit Handicap. Für gehörlose Gäste wird die Diskussion von einer Gebärdendolmetscherin übersetzt.

Um 19.30 Uhr, zeigt das Kino den Film „Mit ganzer Kraft“. Für Gehörlose wird der Film mit deutschen Untertiteln gezeigt, blinde Menschen können den Film via Audiobeschreibung über die App „Greta & Starks“ verfolgen. Der französische Film aus dem Jahr 2013 von Regisseur Nils Tavernier beschreibt die Geschichte eines behinderten Jungen, der gemeinsam mit seinem Vater einen Ironman-Triathlon bewältigt.

Wenn Sie teilnehmen wollen, bitte unbedingt anmelden. Anmeldungen nimmt Annemarie Lumpp vom Netzwerk Ettlingen entgegen, gerne auch per E-Mail an annemarie.lumpp@gmx.de.

Redaktionsschlüsse

In den kommenden Wochen verschieben sich nicht nur aufgrund des 1. Mais und Christi Himmelfahrt die Redaktionsschlüsse des Amtsblattes.

Im Vorfeld der Kommunalwahl druckt Nussbaum Medien die Kandidaten/-innen für die Kommunalwahl in den jeweiligen Amtsblättern ab.

Wegen dieses großen Druckvolumens verschieben sich für alle von Nussbaum Medien gedruckten Amtsblätter die Redaktionsschlüsse auch für Ettlingen.

In der Kalenderwoche 18	Sonntag, 28. April,	22 Uhr
In der Kalenderwoche 19	Sonntag, 5. Mai,	22 Uhr
In der Kalenderwoche 20	Sonntag, 12. Mai,	22 Uhr.
In der Kalenderwoche 22	Sonntag, 26. Mai,	22 Uhr.

Fortschreibung FNP 2030 des NVK: Wohnen und Gewerbe – Votum der Stadt

Mehrheitliche Zustimmung erteilte der Ausschuss für Umwelt und Technik vorberatend dem zustimmenden Votum, das die Stadt in der Verbandsversammlung am 3. Juni zum Beschluss der öffentlichen Auslegung des Entwurfs des Flächennutzungsplans 2030 sowie der Beteiligung der Behörden abgegeben wird.

Ende 2017/2018 war eine erneute frühzeitige Behördenbeteiligung erfolgt zum Entwurf des Flächennutzungsplans 2030 (FNP 2030) inklusive eines Ersten Entwurfs der Begründung und des Umweltberichts. Die in diesem Rahmen vorgebrachten Bedenken und Hinweise zu den einzelnen Flächen führten zu Anpassungen, die im jetzt vorliegenden Entwurf berücksichtigt wurden.

Auch für Ettlingen ergaben sich Änderungen bei den Wohnbauflächen. Im FNP 2030 werden auf Ettliger Gemarkung 20 Wohnbauflächen mit rund 76 Hektar und drei gemischte Wohnbauflächen mit rund 3,4 Hektar dargestellt. Die Flächen Kernrain I und IOI sind Teil der Sonderbaufläche Einzelhandel/Wohnen mit rund 1,4 Hektar. Bei den gewerblichen Flächen, Gutshof Hagbruch, Oberer Haag Erweiterung I und II, Heiligenfeld Süd, Seehof Erweiterung Süd und Ost gab es Verschiebungen, zudem wurden neben neuen gewerblichen Bauflächen die noch verfügbaren gewerblichen Flächenpotenziale des FNP 2010 auf den Entwurf des FNP 2030 übertragen (Loh-Erweiterung II, Erlengraben und Seehof-Erweiterung), so dass die Gewerbeflächenkulisse auf der Gemarkung der Stadt rund 22,7 Hektar beträgt, von denen 1,4 Hektar der Stadt Karlsruhe durch die interkommunale Kooperation im Bereich Seehof zugerechnet werden.

In der Verbandsversammlung des Nachbarschaftsverbands Karlsruhe am 3. Juni soll der Beschluss zur öffentlichen Auslegung und zur Behörden- und Trägerbeteiligung gefasst werden, beides wird voraussichtlich im Sommer 2019 erfolgen. In diesem Rahmen kann sich die Stadt sich nochmals durch eine Stellungnahme förmlich am Verfahren beteiligen. Der abschließende Beschluss wird vom Nachbarschaftsverband für den Sommer 2020 anvisiert.

Versteigerung

Das Ordnungsamt versteigert am Mittwoch, 8. Mai, ab 14 Uhr, in der Pausenhalle der Schillerschule, Scheffelstraße 1, wieder diverse Fundsachen (überwiegend Fahrräder). Die Gegenstände können ab 13.30 Uhr besichtigt werden.

Ausschuss für Umwelt und Technik: Fortschreibung des Landschaftsplans 2030



Auf kommunaler Ebene ist der Landschaftsplan das zentrale Element des Naturschutzes und der Landschaftspflege. Hier werden die konkretisierten Erfordernisse und Maßnahmen formuliert und er ist zudem der ökologische Beitrag zum Flächennutzungsplan (FNP). Der Landschaftsplan bezieht sich auf einen Zeitraum von 10 bis 15 Jahren und wird der jeweiligen aktuellen Entwicklung angepasst. Er gibt einen wertenden Überblick über die Schutzgüter im Verbandsgebiet und ist somit eine wichtige Grundlage für die Umweltprüfung des Flächennutzungsplans 2030. Der Landschaftsplan 2030 wird nun erstmalig als Begleitwerk zur Fortschreibung des FNP 2030 im Gemeinderat beraten. Enthalten sind die für Ettlingen erarbeiteten freiraumplanerischen Merkmale und daraus resultierende Ziele und Handlungsempfehlungen. Für Ettlingen gibt es eine inhaltliche Vertiefung, die Lupe „Grüner Ring“, sie stellt beispielhaft dar, wie ein Landschaftsplan weiter differenziert werden kann.

Leitthemen für Ettlingen ist die Weiterentwicklung der Ortsränder und Ortseingänge sowie die Entwicklung durchgängig erlebbarer Fließgewässer. Eingeteilt in Schutzgüter von der Gesundheit über Kultur und Landschaft, Boden und Wasser, Klima und biologische Vielfalt werden nach der Charakterisierung der Schutzgüter Maßnahmen zu ihrer Sicherung und ihrem Erhalt aufgelistet. So werden unter der Rubrik Kultur die Ettliger Linien als Kulturdenkmal mit aufgenommen; beim Schutzgut Wasser wird u.a. vorgeschlagen, den Horbach entlang der Mörscher Straße offenzulegen als Gestaltungs- und Vernetzungselement des Grünverbands zum Hardtwald. Schutz für den Albtäler (Wind) und die Trockenmauern am Robberg sind weitere Beispiele.

In der Verbandsversammlung des Nachbarschaftsverbands Karlsruhe am 3. Juni soll der Beschluss gefasst werden, den Entwurf des Landschaftsplanes 2030 öffentlich auszulegen und die Behörden- und Trägerbeteiligung durchzuführen. Im Rahmen der Behörden- und Trägerbeteiligung kann sich

die Stadt dann nochmals durch die Abgabe einer Stellungnahme förmlich am Verfahren beteiligen. Die Trägerbeteiligung erfolgt voraussichtlich parallel zur öffentlichen Auslegung im Sommer 2019. Der abschließende Beschluss wird von Seiten des NVK für den Sommer 2020 anvisiert.

FR, 3. Mai 2019
um 19.00 Uhr
Johanneskirche
Ettlingen



Lesung

» Älterwerden und
Glücklichsein schließen
sich nicht aus! «

Margot Käßmann

liest zu Gunsten der Arbeit des Hospiz- und Palliativzentrums "Arista" aus ihrem neuen Buch.

Gelassen und voller Zuversicht älter werden – wer wünscht sich das nicht? Sehr persönlich beschreibt Margot Käßmann den Start in die besten Jahre: Worauf kann ich mich freuen? Welche Schwierigkeiten gilt es zu meistern? Und was stärkt mich auf meinem Weg?

Es geht um tragende Freundschaft, Familie und Alleinsein, um gute Gewohnheiten, die Bestand haben, und Veränderung, von persönlichem Glück und Scheitern. Freut man sich über neu gewonnene Freiheiten, steht zu den abnehmenden Kräften und kennt stärkende Kraftquellen?

FREIE PLATZWahl

Karten im V V K 12.50 / Abendkasse 15,00
Euro bei Stadtinfo + Buchhandlung Abraxas
Bestellung: 07243-9454 270 oder per Mail
karten@hospizfoerderverein.de



Hurst & Puchelt

Sa. 04.05., 20.30 Uhr



Harald Hurst - Er ist kein Kabarettist, auch kein Comedian. Man könnte ihn vielleicht als Schriftsteller und literarischen Entertainer bezeichnen. Als solcher ist er seit vielen Jahren auf den Bühnen der Region unterwegs. Harald Hurst ist der meistgelesene Autor badischer Zunge. Petra Sieb-Puchelt (Diatonisches Akkordeon) und Sven Puchelt (Gitarre, Hackbrett) umrahmen den Abend mit europäischer Folk-Musik. *Schloss/Epemaysaal, WK 15/16,50 €, AK 17,50/19 €*

Karten: Stadtinfo Ettlingen, Tel. 07243 101-333, ettlingen.de, reservix.de

Ausschuss: Kanalsanierung Landstraße Bruchhausen

Kanalinspektionen haben im Kanal, der aus dem Jahr 1956 stammt, schwere Schäden ans Licht gebracht. Sie sind so gravierend, dass kurzfristiger Handlungsbedarf besteht. Problematisch sind die Arbeiten zum einen deshalb, weil der Kanal einen Bogen beschreibt und unter dem Amalienkreisel liegt, zum anderen weil der Untergrund Torfzellen aufweist, die im Boden für unterschiedliche Druckverhältnisse sorgen. Mit den nun geplanten Maßnahmen werden die Dichtheit, die Stand- und Betriebssicherheit wiederhergestellt.

Der Ausschuss für Umwelt und Technik vergab die Arbeiten zum Preis von rund 152.000 Euro an eine Firma aus Pforzheim, die das preisgünstigste Angebot abgegeben hatte. Allerdings liegt die Auftragssumme um fast 57 Prozent über der Kostenberechnung, was neben der geringen Zahl interessierter Firmen (zwei) auch die aktuell angespannte Marktlage widerspiegelt. Die Firma ist als leistungsfähig, fachkundig und zuverlässig bekannt. Der Ausschuss gab ohne weitere Aussprache sein Plazet zur Auftragsvergabe.

In der Kulisse

3 Tage in Quiberon (nach wahrer Begebenheit)

Montag, 13. Mai um 20 Uhr

Im Jahr 1981 ist Romy Schneider (Marie Bäumer) eine der berühmtesten Schauspielerinnen der Welt. Um vor ihrem nächsten Filmprojekt ein wenig zur Ruhe zu kommen, gönnt sie sich mit ihrer besten Freundin Hilde (Birgit Minichmayr) drei Tage Auszeit in dem bretonischen Kurort Quiberon – das ist zumindest der Plan. Denn mit der Ruhe ist es schnell vorbei, als sie trotz ihrer schlechten Erfahrungen mit der deutschen Presse einem Interview mit dem Stern zustimmt. Schon bald treffen der Reporter Michael Jürgs (Robert Gwisdek) und der Fotograf Robert Lebeck (Charly Hübner) in Quiberon ein und zwischen den vier Menschen entspinnt sich ein nervenaufreibendes Psychoduell, das sich über die kompletten drei Tage hinzieht und für alle Beteiligten zu einer echten Belastungsprobe wird.

Auf der Berlinale wurde der Film von Presse und Publikum gefeiert. Er erhielt beim Deutschen Fernsehpreis sieben Auszeichnungen, unter anderem als bester Spielfilm. Schauspielerin Marie Bäumer erhielt für ihre Darstellung als Romy Schneider die Lola, wie auch die Regisseurin Emily Atef. Tickets gibt es im Kino Kulisse, Tel. 07243-330633 oder Fax: 07243-324396. Infos zur Veranstaltung unter: 07243 101-625.

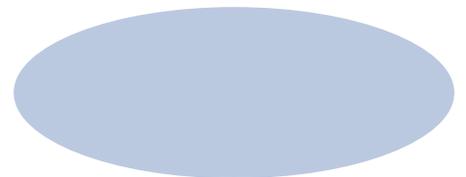
Schubertiade im Schloss

„Wer singt, kann in den Himmel gehn!“

Das preisgekrönte Lied-Duo Hans Christoph Begemann und Thomas Seyboldt präsentiert zum Saisonfinale am 27. April um 20 Uhr im Schloss Balladen von Carl Loewe. Der Zeitgenosse Schuberts und Schumanns fasziniert als musikalischer Geschichtenerzähler mit einer reichen Balladenwelt voller Phantasie und Lebendigkeit.

Als feinstens aufeinander abgestimmtes Lied-Duo werden dabei Bariton Begemann und Pianist Seyboldt ihre vollendete Liedkunst bei Loewes Elfenzauber, Göttermymen oder Zwergengelage entfalten. Auf dem Programm stehen Klassiker wie Goethes Erbkönig und Der Zauberlehrling sowie das Totengräberlied aus Hamlet und Der Nöck von A. Kopisch. Nicht umsonst heißt es dort: „Komm wieder, Nöck, du singst so schön. Wer singt, kann in den Himmel gehn!“

Konzertkarten kosten 32 Euro (ermäßigt 18 Euro, Mitglieder des Freundeskreises 25 Euro). Karten: Stadtinformation (07243/101-380), Buchhandlung Abraxas oder Musikhaus Schlaile Karlsruhe, unter www.schubertiade.de sowie Restkarten an der Abendkasse.



Sanierung von Netzanschlüssen

Lauergasse für Durchgangsverkehr gesperrt

Von Montag, 29. April bis voraussichtlich Donnerstag, 9. Mai, erneuert die SWE Netz GmbH die Netzanschlüsse eines Anliegers in der Lauergasse. An der betroffenen Stelle, der Hausnummer drei, ist die Durchfahrt für den Straßenverkehr gesperrt. Fußgänger und Radfahrer können die Baustelle passieren. Die Umleitungen für den Straßenverkehr sind ausgeschildert.

Über eventuell notwendige Versorgungsunterbrechungen im Zuge der Baumaßnahmen informiert die SWE Netz GmbH die betroffenen Anwohner rechtzeitig.

Die SWE Netz GmbH bittet, die Unannehmlichkeiten zu entschuldigen und dankt den betroffenen Bürgerinnen und Bürgern für ihr Verständnis. Für Fragen steht der Kundendienst der SWE Netz GmbH unter 07243 101-8230 zur Verfügung.

Rund um den Knielinger See

Begleiten Sie am Sonntag, 12. Mai, von 14 bis 17 Uhr den Rheinpark-Guide Michael Zacherl bei einer Tour vor den Toren von Karlsruhe! Ziel ist der Knielinger See. Nach seiner Sanierung wird dieses Kleinod im Rheinpark nun zu einem Naherholungsziel der schönsten Art, das mit reicher Flora und Fauna aufwartet. Gewinnen Sie Einblicke in das ganz besondere Leben in den Rheinauen.

Nach der Expedition besteht die Möglichkeit, den Nachmittag im Biergarten des Hofguts Maxau gemütlich ausklingen zu lassen. <https://www.lnub.de/im-landschaftspark-karlsruhe-rund-um-den-knielinger-see>
Veranstaltungsort: Haltestelle Karlsruhe-Maxau, 76187 Karlsruhe
Der Preis beträgt 5 Euro; Schüler sind frei. Festes Schuhwerk wird empfohlen.

Bücher- und Papier-Trödelmarkt am 11. Mai

Der vom Kulturamt und vom Briefmarkensammlerverein veranstaltete Trödelmarkt für alles aus Papier, findet am Samstag, 11. Mai, ab 8 Uhr statt (Aufbau ab 7 Uhr), Ende 15 Uhr (Abbau bis 16 Uhr), entlang der Alb zwischen Hirsch- und Sternengasse, Gebühr fünf Euro/lf. Meter. Kinder- und Jugendflohmarkt ohne Gebühr in der Färbergasse. Anmeldung bei Rolf Schulz, 07243 939514 oder Ralf Vater, 07243/ 13420 oder einfach kommen. Weitere Termine: 29. Juni und 14. September.

Bauen und Wohnen

Bericht aus der Beratung

Das Alltagsleben wird spannungreich, sobald unüberwindbare Paarkonflikte bestehen. Dann ist eine räumliche Trennung notwendig, die auf Grund fehlender Wohnungen jedoch nicht zügig erfolgen kann. Dies führt oft zu unerträglichen Lebenssituationen. Aktuell wird eine 1-Zimmer-Wohnung gesucht. Diakonisches Werk in Ettlingen, 07243-5495-0, ettlingen@diakonie-laka.de

Familie

Frauen- und Familienzentrum effeff

Middelkerker Straße 2,
Telefon-Nr.: 07243/12369,
Homepage: www.effeff-ettlingen.de,
email: info@effeff-ettlingen.de.

Telefonisch erreichen Sie uns Di & Do 10-12 Uhr. Bitte nutzen Sie außerhalb dieser Zeiten den Anrufbeantworter oder schreiben Sie eine e-mail. Weitere Informationen fin-

Kinderkunstschule in den Osterferien



Viel Spaß in der Badespielwelt Freitag, 26. April, 11 - 13 Uhr
Habt ihr schon einmal ein Bad mit 6 Räumen, eine Schaukelbadewanne oder ein Waschbecken in grellorange gesehen - ein Plumpsklo probegessen, herrliche Badekräuter geschnuppert oder ein Lavastück in der Hand gehabt? Das lernt ihr alles in unserer neuen Ausstellung zu Wasser und Planschvergnügen kennen. Ihr dürft anfassen, ausprobieren und ganz kreativ sein.

In der Badespielwelt basteln wir ein hübsches Upcycling Gefäß fürs Bad und ihr könnt alle Spiel- und Rätselstationen ausprobieren.

(Kosten: 8 €, ab 7 Jahren, Anmeldung: 07243/101471)

den Sie auf unserer Homepage. Die Anmeldung der Kurse erfolgt über das effeff-Büro.

„Sing mit“ wird verschoben

Der Singabend für Frauen „Sing mit „ vom 29.4. muss leider verschoben werden. Ein neuer Termin im Mai wird so schnell wie möglich bekannt gegeben!

Eltern-Baby-Kurse starten im Mai

ElBa ist ein Kursprogramm für Eltern und Babys im ersten Lebensjahr. Wir besprechen Themen wie: entspannte Zeit gemeinsam verbringen, berühren, schaukeln, tragen, spielen, massieren; Bewegung, Gleichgewicht, Bindung, Erziehung Lieder, Fingerspiele... Des Weiteren gibt es Informationen rund um die frühkindliche Entwicklung und natürlich Erfahrungsaustausch mit anderen Eltern.

ElBa® wird in Kleingruppen von max. 8 etwa gleichaltrigen Babys mit ihrer Bezugsperson angeboten. Dies ermöglicht eine geschützte Atmosphäre, in der alle Zeit und Raum für gemeinsame Erlebnisse und Rituale finden.

Anfang Mai starten wie folgt neue ElBa-Kurse:

Donnerstags ab 02.05., 09:00-10:15 für Babys, die Januar 2019 bis April 2019 geboren sind.

Hier spielt die Musik!



Am Sonntag, 28. April um 11 Uhr bietet das Museum eine Führung mit dem Ettlinger Sammler Thilo Florl durch das Musik- und Uhrenkabinett.

Die Melodien von Walzenspieldosen, Drehorgeln, Reproduktionsklavieren, des Welte-Cottage-Orchestrions oder eines Grammophons entführen Sie in die turbulente Zeit des Finde Siècle um 1900.

Erfahren Sie Wissenswertes, Kurioses und Interessantes bei einem klangvollen musikalischen Rundgang durch die Sammlung.

Treffpunkt: Museumsshop

Dauer: ca. eine Stunde

Ticket 3 € zzgl. Eintritt

Donnerstags ab 02.05., 10:30-11:45 für Babys, die Mai 2018 bis August 2018 geboren sind.

Mittwochs ab 08.05., 09:00-10:15, für Babys, die September bis Dezember 2018 geboren sind.

Mittwochs ab 09.05., 10:30-11:45 für Babys, die Februar 2018 bis April 2018 geboren sind.

Ein Kurs besteht aus jeweils 10 Terminen á ca. 75 Minuten.

Elba ist offiziell als Stärke-Kurs anerkannt. Familien, die im Alltag besondere Belastungssituationen zu meistern haben, kann unter Umständen die komplette Kursgebühr über das Landesprogramm Stärke finanziert werden.



Elba-Kurse starten im Mai Foto: Elba/effeff

Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.

Neue Tagesmütter



Einige Absolventinnen des 37. Qualifizierungskurses

Im Februar ging der 37. Qualifizierungskurs im Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe zu Ende und dreizehn engagierte Teilnehmerinnen starteten ihren persönlichen beruflichen Weg als qualifizierte Tagesmütter. Wir – der TEV Ettlingen – gratulieren den Absolventinnen herzlich und wünschen ihnen für ihre Zukunft alles Gute!

Am 18. März begann bereits unser 38. Qualifizierungskurs. Aus den zahlreichen Interessenten wurden elf Teilnehmerinnen ausgewählt, die hoch motiviert in den Kurs starteten. Die Teilnehmer setzen sich seitdem über fünf Monate hinweg immer vier Mal pro Woche vormittags mit den verschiedensten Themen auseinander, die neben den rechtlichen und organisatorischen Grundlagen auch vielfältige pädagogische Inhalte umfassen, wie zum Beispiel die Erziehung, Bildung und Betreuung von Kindern. Bei Bedarf können die Teilnehmerinnen ihre eigenen Kinder während der Kurszeiten von zwei Tagesmüttern in unserem eigens dafür eingerichteten Raum betreuen lassen. So kann bereits während der Qualifikation die Vereinbarkeit von Familie und Beruf unterstützt werden. Wir freuen uns weiterhin auf eine spannende und lehrreiche Zeit im Kurs! Unser nächster Qualifizierungskurs startet am 14. Oktober! Sollten Sie Interesse an einer Tätigkeit als Tagesmutter und somit an einer Teilnahme haben, rufen Sie uns an. Wir beraten Sie gerne!

Beratung bei allen Fragen zur Tagesbetreuung von Kindern

Qualifizierte Vermittlung und Unterstützung bei der Kontaktaufnahme zwischen Eltern und Tageseltern
Qualifizierung und fachliche Begleitung von Tagesmüttern und -vätern.
Telefonisch sind wir für Sie erreichbar:
Mo. - Fr. 8.30 - 12.30 Uhr und
Mo., Di., Do. 13 - 16.30 Uhr.

Bei Interesse vereinbaren Sie einen Termin. Wenn Sie uns telefonisch nicht erreichen, können Sie gerne eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen oder Sie schreiben uns eine E-Mail.
Wir bieten auch flexible Sprechzeiten für Berufstätige nach Vereinbarung an.
Epernayer Straße 34, Tel.: 07243 / 945450
info@tev-ettlingen.de; www.tev-ettlingen.de

Bürgertreff Neuwiesenreben

Berliner Platz 2
Ansprechpartnerin: Monika Link
Telefon: 07243 101-290
Telefax: 07343 101-433
E-Mail: monika.link@ettlingen.de
www.Ettlingen.de

Der Bürgertreff bietet verschiedenen Personengruppen in Neuwiesenreben einen Ort der Begegnung und der Kommunikation sowie einen Dreh- und Angelpunkt für die unterschiedlichsten Anliegen, Angebote und Aktivitäten.

Im Moment sind wir auf der Suche nach geeigneten Kooperationspartnern. Wir werden Ihnen in Kürze ein aktuelles Programm anbieten können. Bitte haben Sie noch ein wenig Geduld.

Der erste Kurs (Entspannung – Raus aus dem Alltag) mit Karin Schwald beginnt am 8.05. von 17-18 Uhr.

Sollten Sie Fragen, Anregungen oder Ideen haben, wenden Sie sich vertrauensvoll an Monika Link.

Bürgertreff im Fürstenberg

Der **Bürgertreff im Fürstenberg** ist ein generationen- und kulturübergreifender Ort der Begegnung, Kommunikation und Vernetzung im Ahornweg 89 in Ettlingen-West.
3. Mai, 10-11.30 Uhr, Thema im Elterncafé: „**Hilf mir es selbst zu tun.**“ - Kerngedanken der Montessoripädagogik.

„Hilf mir es selbst zu tun.“ Dieser Satz eines Kindes ist eine der Kernaussagen der Pädagogik Maria Montessori, einer italienischen Ärztin und Pädagogin. Was alles noch dahinter steckt und was man tun kann, um sein Kind mit Hilfe der Montessoripädagogik zu einem selbstständigen und selbstbewussten Menschen zu erziehen, berichtet am Freitag, 3. Mai, Britta Schütte (Vorsitzende des Montessorivereins Ettlingen e.V.) im Elterncafé.

Arbeitskreis demenzfreundliches Ettlingen

Termine

Begegnungszentrum am Klösterle
Klostergasse 1, Ettlingen
01 76 - 38 39 39 64
info@ak-demenz.de
www.ak-demenz.de
Geschulte MitarbeiterInnen beraten Betroffene und Angehörige ehrenamtlich.

Geboten werden:

Beratung und Einzelgespräche nach telef. Vereinbarung im Begegnungszentrum.

Offener Gesprächskreis für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen, einmal im Monat, mittwochs von 15 bis 16.30 Uhr im Stephanusstift am Stadtgarten, im Weißen Wohnzimmer, 1. OG. Neuer Termin: **8. Mai Stammcafé im Begegnungszentrum** einmal im Monat dienstags ab 14.30 Uhr, **30. April**

Einsatz von DemenzhelferInnen bei Betroffenen

Lesecke in der Stadtbibliothek spezielle Literatur und Medien zum Thema Demenz.

Senioren

Bewegte Apotheke

Die Termine der „Bewegten Apotheke“ finden Sie wochenweise in der Rubrik „Veranstaltungen und Termine“.

Begegnungszentrum

Klostergasse 1, 76275 Ettlingen,
Tel. 07243 101524 (Rezeption),
101538 (Büro), Fax 718079
E-Mail: seniorenbuero@bz-ettlingen.de,
Homepage: www.bz-ettlingen.de

Beratung und Information:

Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr,

Sprechstunden des Seniorenbeirates:
Dienstag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr.

Cafeteria

Die Cafeteria im Begegnungszentrum lädt täglich von Montag bis Freitag zwischen 14 und 18:00 Uhr zum gemütlichen Zusammensein ein. Unsere ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen bieten Kaffee, Kuchen und Getränke an und freuen sich auf Ihren Besuch.

Über das Zentrum sind verschiedene Dienste zu erreichen:

Taschengeldbörse – ein Projekt zur Förderung des Generationen-Miteinander. Ettlinger Jugendliche helfen für ein Taschengeld Senioren und Familien bei gelegentlichen Arbeiten im Haushalt, im Garten, am Computer und ähnlichen Tätigkeiten,
Tel. 07243 101524.

Telefonkette – Ein freundlicher Morgengruß per Telefon, den man selbst weitergibt. Zeitpunkt, Gesprächsdauer sowie Auszeiten bestimmt jedes Mitglied selbst; gemeinsame Treffen finden 2 x jährlich statt. Kontakt über Tel. 101524 oder 101538.

Haustier-Notdienst – Anfragen oder Beratung: montags 10 bis 12 Uhr bei Birgitte Sparkuhle, Telefon 07243 77903 (privat/AB), oder deren Vertretung: Angela Fudickar, Telefon 07243 9469117 (privat/AB).

Großelternprojekt „Leih-Oma/Opa“

Sie möchten als Seniorin/Senior fehlende Großeltern ersetzen, indem Sie **einmal** in der Woche Kindern Zeit schenken, vorlesen/

spielen. Wenn Sie Lust haben, Wunsch-Oma oder Wunsch-Opa zu werden, rufen Sie mich bitte an. Wenn Sie als **junge Familie** gerne eine(n) Oma/Opa auf Zeit hätten, freuen wir uns über Ihre Kontaktaufnahme.

Ansprechpartnerin Yvonne Kettenbach,
Tel. 07243 15363.

Senioren helfen Senioren

Auch wer ehrenamtliche Hilfe für kleinere Arbeiten (z.B. kleinere Schreibarbeiten, Ausfüllen von Formularen und Anträgen sowie kleinere Handreichungen im Haushalt) braucht, kann sich persönlich oder telefonisch (07243 101524) an das Begegnungszentrum wenden.

Veranstaltungstermine

Freitag, 26. April

10 Uhr Hobby-Radler „Kleine Tour“ - Treff: Wasenpark, Ausgang Bulacher Straße
10:45 Uhr Yoga auf dem Stuhl
14 Uhr Stammtisch Post

Montag, 29. April

10 Uhr Progressive Muskelentspannung
13 Uhr Tischtennis „Wirbelwind“ - Kaserne
14 Uhr Mundorgelspieler
14 Uhr Handarbeitstreff
14 Uhr Skat
14:30 Uhr Bridge

17 Uhr Line Dance Gruppe „Old Folks“
Übungsabend

19 Uhr Kegeln - Huttenkreuz

Dienstag, 30. April

9:30 Uhr Gedächtnistraining 1
10 Uhr Hobby-Radler „Rennrad“ - Treff: Haltestelle Horbachpark
10 Uhr Schach „Die Denker“
14 Uhr Boule-Gruppe 1 – Wasen
14 Uhr Boule-Gruppe 2 – Neuwiesenreben
17 Uhr „Intermezzo“ – Orchesterproben

Donnerstag, 02. Mai

9:30 Uhr Faszien
10:45 Uhr Yoga auf dem Stuhl
13 Uhr Tischtennis „Wirbelwind“ - Kaserne
13:45 Uhr Gospelsinggruppe
14 Uhr „Romme Joker“
14 Uhr Boule-Gruppe 3 – Wasen
14:30 Uhr BINOKEL
18 Uhr ArtEttlingen

Computer-Workshops

Freitag, 26. April – Ordner- u. Dateiverwaltung auf Android-Smartphone

Montag, 29. April – Sicherheit für Windows 7, 8, 8.1, 10 und Datensicherung

Dienstag, 30. April – Internet und E-Mail

Donnerstag, 2. Mai – Textverarbeitung mit Microsoft Word

Jeweils um 10 Uhr. Anmeldung erforderlich. Weitere Infos auch unter www.bz-ettlingen.de.

Veranstaltungshinweise

Ausstellung Landschafts-Gemälde Hilke Meffert bis 28. Juni von montags-freitags von 14-18 Uhr geöffnet.

Hobby-Radler „Große Tour“

Am **Freitag, 26. April**, treffen sich die Hobby-Radler „Große Tour“ um **10 Uhr** am Bouleplatz Wasen. Die Fahrstrecke beträgt ca. 50 km. Mittagseinkehr ist vorgesehen.

Helmtragen ist erwünscht. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Tourenführer: Hans Bauer (Tel. 15212) und Monika Hertrampf (Tel. 77967)

Tierfreunde

Am **Mittwoch, 8. Mai, 10 Uhr** treffen sich wieder Tierfreunde (mit oder ohne Hunde) an den Parkplätzen der Wilhelmstraße und fahren mit PKWs nach Wöschbach, um eine Wanderung an blühenden Obstbäumen entlang zu erleben. Die Einkehr zum Mittagessen wird ca. 13 Uhr im „Hasenheim“ (Ortsende von Wöschbach) sein. Info/Anmeldungen liegen im Begegnungszentrum an der Rezeption aus. Info bei Birgitte Sparckuhle, Tel. 07243/77903 (privat/AB);

„Karte – ab 65“

Am **Dienstag, 14. Mai**, besucht die Gruppe die Ausstellung „Mykene“ im Badischen Landesmuseum in Karlsruhe. Abfahrt ist um **10:58 Uhr** ab Ettlingen Stadt. Eintritt und Führung kosten 12,50 Euro pro Person. Bitte bei Anmeldung vom 25.4.-9.05. bezahlen. Die Teilnehmerzahl ist auf 25 Personen begrenzt.

seniorTreff Ettlingen-West

Veranstaltungstermine

Montag, 29. April

9 Uhr Yoga auf dem Stuhl I
10:15 Uhr Yoga auf dem Stuhl II

Dienstag, 30. April

9 Uhr Sturzprävention I
10:15 Uhr Sturzprävention II
16 Uhr Offenes Singen der Weststadtlernen

Donnerstag, 2. Mai

9 Uhr Sturzprävention III
10 Uhr Sprechstunde
10 Uhr Entensee-Radler – Treff Fürstenberg – *Gruppe ist belegt*
14 Uhr Offener Treff

Die Veranstaltungen finden, wenn nichts anderes angegeben ist, im Bürgertreff im Fürstenberg, statt. Beratung, Anmeldung und Information: Donnerstags von 10 bis 11 Uhr persönlich im *seniorTreff* Ettlingen-West, im Fürstenberg, Ahornweg 89.

Jugend

Kinder- und Jugendzentrum Specht

Programm

Specials

Sofa gesucht

Wer hat ein gebrauchtes Kunst-/ oder Leder-sofa (am besten Ecksofa) und möchte dies unserem Jugendzentrum spenden? Einfach unter Tel. 07243-4704 anrufen.

Das Spechtmobil ist wieder unterwegs

Seit dem 10.04. ist das Spechtmobil wieder mittwochs und donnerstags jeweils 15.30-

17.30 Uhr mit allerlei tollen Spielsachen auf Tour (in den Ferien & bei Regen leider Ausfall). Den Fahrplan findet ihr auf unserem Flyer, der in den Schulen, verschiedenen anderen Einrichtungen, bei uns im Specht und im Amt für Bildung, Jugend, Familie und Soziales ausgelegt ist oder geht auf unsere Homepage: www.kjz-specht.de.

Pfingstferien*

In den Pfingstferien erwarten euch tolle Ausflüge und Workshops. Schaut doch mal auf die ausliegenden Flyer oder unter (www.kjz-specht.de), vielleicht findet Ihr etwas Passendes für euch!

OJW wieder geöffnet

Die Offene Jugendwerkstatt hat nun wieder samstags von 10 bis 13 Uhr geöffnet und freut sich über viele Besucher*innen.

Workshops

Wir töpfern eine Eule*

DI 07.05., 15.30-17.30 Uhr, ab 8 J., 7€

Zirkus-Schnupperkurs*

MI 2x ab 08.05., 15.30-17.30 Uhr, ab 8 J., kostenlos

Impressum

Herausgeber: Große Kreisstadt Ettlingen, Druck und Verlag: NUSSBAUM *Medien* Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax-Nr. 07033 2048, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den **amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen (ohne Anzeigen):**

Oberbürgermeister Johannes Arnold, Marktplatz 2, 76275 Ettlingen.

Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr online unter www.ettlingen.de.

Redaktion: Eveline Walter, Stefanie Heck. Tel. 07243 101-413 und 101-407, Telefax 07243 101-199407 und 101-199413.

E-Mail: amtsblatt@ettlingen.de

Verantwortlich für die Meinungsäußerungen auf der Seite „**Gemeinderat/Ortschaftsrat**“ sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppen des Gemeinderates/Ortschaftsrates

Verantwortlich für „**Was sonst noch interessiert**“ und den **Anzeigenteil:**

Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt.

Büro für Anzeigenannahme:

76275 Ettlingen, Hertzstr. 30, Tel. 07243 5053-0, Telefax 07243 505310. E-Mail: ettlingen@nussbaum-medien.de Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Vertrieb G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Kreative Stifthealter aus Holz*

FR 2x ab 10.05., 15.30-17.30 Uhr, ab 10 J., 5 €

Sommerliches Windlicht gestalten*

MO 13.05., 15.30-17 Uhr, ab 6 J., 3 €

Frühlingstöpfen*

MI 3x ab 22.05., 15.30-17.30 Uhr, ab 6 J., 22 €

Regelmäßiges Programm (Schulzeit)

Mittagstisch – jeden Tag frisch zubereitet
MO-FR 12-14 Uhr, 3,50 € (Bei Kauf einer 10er-Karte für 35 € ist das 11. Essen gratis). Den aktuellen Speiseplan findet ihr unter: www.kjz-specht.de.

Mittagstreff

MO-FR 14-15.30 Uhr: Billard, Kicker und Brettspiele

Hausaufgabenhilfe ab 1. Klasse*

MO-DO 14-16 Uhr, 3€ pro Termin

Montags- & Dienstagstreff

MO & DI 15.30-18 Uhr:
Spielen, Chillen, Billard

Jungstreff

MI 16-18 Uhr, ab 11 J.

Spechtmobil

MI&DO 15.30-17.30 Uhr mit kostenlosen Spiel- und Bastelaktionen auf Ettlinger Spielplätzen, den Fahrplan gibt es unter www.kjz-specht.de.

Kidstreff

DO 15.30-17.30 Uhr, 6-10 J.

Offenes Töpfen für jedermann

DO 19-22 Uhr, einfach vorbeischaun! 8 € pro Abend + Material nach Verbrauch

Mädchentreff

FR 15.30-17.30 Uhr, ab 11 J.

Offene Jugendwerkstatt

SA 10-13 Uhr, ab 10 J. bzw. bis 10 J. mit Begleitperson

Tonstudio*

siehe www.kjz-specht.de

Offener Treff

MI 18-21 Uhr, FR 18-22 Uhr,
jeden 2. und 4. SA im Monat 18-22 Uhr:
Billard, Kicker, Chillen, PS4

*Anmeldung erforderlich: 07243-4704

Multikulturelles Leben

Fahrradhelme für Schüler/innen zwischen 11 und 15 Jahren gesucht!

Wie im letzten Jahr bietet der ADFC im Mai wieder ein Fahrradtraining für die Vorbereitungsklassen der Pestalozzi- und Schillerschule auf dem Gelände der Jugendverkehrsschule an. Dafür suchen wir aktuell nach Fahrradhelmen für etwa vier Schüler/innen im Alter zwischen 11 und 15 Jahren. Bestenfalls sollten die Fahrradhelme größenverstellbar sein.

Falls Sie einen Fahrradhelm haben, den Sie für den 8.5. verleihen können, melden Sie sich gerne beim Integrationsbüro unter 07243 101 8057 oder unter integration@ettlingen.de.

Moscheeführung für Senioren - „In der Rheinstraße ist eine Moschee? Das wusste ich ja nicht...!“



Seit einigen Monaten besteht eine neue, multikulturelle Begegnungskooperation zwischen den Senioren des Begegnungszentrums und den Senioren des Türkisch Islamischen Kulturvereins. Bei einem ersten gemeinsamen Austauschtreffen im K26, das aus Fördermitteln des Landesprogramms „Gemeinsam in Vielfalt III“ finanziert worden ist, entstand die Idee, sich die Gebetsräume der islamischen Gemeinde anzuschauen. So lud der Türkisch Islamische Kulturverein die interessierten Senioren vergangenen Freitag nach dem großen Freitagsgebet in die Moschee an der Rheinstraße ein.

Der Iman, Serkan Simsek, begrüßte die Gruppe in den Gebetsräumen. Schriftführer Ahmed Kibar gab eine Einführung über islamische Gebetsbräuche. „In der islamischen Religion gibt es fünf verpflichtende Gebete am Tag“, erklärte Kibar mit einem Fingerzeig auf die digitale Anzeigetafel mit entsprechenden Gebetszeiten. „Das ist ja Minuten genau!“, sagt ein Teilnehmer mit anschließender Frage, ob dies auch genau so eingehalten werden müsse. „Wenn man es nicht pünktlich schafft, kann man das Gebet nachholen. Es sollte aber dennoch vor dem nächsten geplanten Gebet erfolgen“, erklärt eines der Gemeindemitglieder.

Viele weitere Fragen lagen den Seniorinnen und Senioren auf der Zunge. Deswegen lud die türkische Gemeinde zum Kaffee und Gebäck in den Vereinsraum neben den Gebetsräumen ein. Dieser Austausch wurde von den Teilnehmern als sehr bereichernd wahrgenommen. Herr Kettenbach, Vorsitzender vom Seniorenbeirat, und Herr Kibar vom Türkisch Islamischen Kulturverein sind sich einig, dass diese Kooperation fortgeführt werden soll. Ein nächstes Treffen ist für das Spätjahr geplant. Die Gruppe will sich aber auch beim Kulturfest des Türkischen Vereins am 27. und 28. April im Horbachpark treffen. Hierzu sind natürlich auch weitere Interessierte eingeladen.

ANSPRECHPARTNER

Integrationsbeauftragte der Stadt Ettlingen

Telefon: 07243 101-8371

E-Mail: integration@ettlingen.de

Migrationsberatung der Caritas für zugewanderte EU-Bürger und Ausländer mit einem auf Dauer angelegten Aufenthaltsstatus

Telefon: 07243 515 0

Mail: info@caritas-ettlingen.de

AKTUELLES

Angebote im Begegnungsladen

Beratung für Asylsuchende durch den Verein „Freunde für Fremde e.V.“

Jeden Mittwochnachmittag von 14:30 bis 17:30 Uhr, Ansprechpartner: vor Ort, Kontakt: 07243/12136

Bewerbungscoaches helfen beim Erstellen von Bewerbungsunterlagen

Jeden Montag vom 15:00 – 17:00 Uhr.

Nur mit Termin. Ansprechpartnerin:

Fiona Lange, Kontakt: 07243 101 8259

Deutschunterricht für Anfänger durch den Arbeitskreis Asyl Ettlingen

Jeden Montag von 16 – 18 Uhr,

Ansprechpartnerin: Frau Erika Schneider, Kontakt: 07243 90347.

Sprechstunde der Projektmitarbeiterin Frau Garcia

Jeden Montag von 09:30 – 11:30 Uhr ist die Projektmitarbeiterin Frau Garcia als Ansprechpartnerin für das Gesamtprojekt vor Ort, Kontakt: 07243 938 1690 oder per E-Mail an k26@ettlingen.de

Generationenprojekt des eff eff e.V. und des Begegnungszentrums Ettlingen e.V. „miteinander füreinander – Generationen begegnen sich“ – offener Treff im K26

Jeden Mittwoch (nicht in den Schulferien) engagieren sich zwischen 15 – 17 Uhr einige Senioren als „Freizeitgroßeltern“ und gestalten zwei gemütliche Spielstunden für kleine „Freizeitenkel“ im K26.

Ansprechpartnerin: Frau Cornelssen, Kontakt: Tel. 07243 373830 oder bcornelssen@gmx.de

Begegnungscafé des Arbeitskreises Asyl

Jeden Donnerstag von 16.00 - 19.00 Uhr, Ansprechpartner: Herr Harald Gilcher, Kontakt: hgilcher21@gmail.com

Lokale Agenda

Weltladen Ettlingen

Handgewebtes für den Wohnbereich

Handgewebte Textilien haben in Indien eine lange Tradition. Die handwerklichen Fähigkeiten der Weberinnen und Weber

kombiniert mit den neuen Designs ergeben moderne und ansprechende Textilien für den Wohnbereich, Küche und Bad. Der indische Fairtradepartner CO-OPTEx selbst blickt auf eine über 80-jährige Geschichte zurück. Zu dieser Kooperative gehören eigene Spinnereien und viele Ladengeschäfte. Die handgewebten Produkte werden im südindischen Bundesstaat Tamil Nadu gefertigt.

Besonderheiten in Kürze: moderne handgewebte Textilien, Entwürfe der Designerin Moa Hellgren, traditionelle Webtechniken u.a. Jacquard, Förderung des indischen Handwerks, komplett in Indien gefertigt und verpackt.

Die meisten Mitglieder der Kooperative arbeiten zu Hause, teilweise auch in sogenannten Weberdörfern, die mit finanzieller Unterstützung der Regierung entstanden sind. Am Ende des Jahres wird ein Bonus gezahlt, vorausgesetzt, die Kooperative hat einen Gewinn erzielt. Die Mitglieder einer Kooperative profitieren von einem Wohlfahrtsprogramm der Regierung, sind krankenversichert und erhalten später eine monatliche Rente.

Kommen Sie doch einfach bei uns im Weltladen vorbei und kaufen Sie sich eines dieser schönen handgewebten Tücher, um damit Ihr Heim zu verschönern.

Weltladen Ettlingen, das Fachgeschäft Fairer Handel, Leopoldstr. 20, geöffnet Montag bis Freitag 9.30 bis 18.30, Samstag 9.30 bis 13.00 Uhr, Tel. 94 55 94. www.weltladen-ettlingen.de

Musikschule Ettlingen



Instrumente stellen sich vor
Hören - Sehen - Ausprobieren
Sa 04.05.2019, 16.00 Uhr
Saal der Musikschule
Eintritt ist frei

Mehr Infos unter: musikschule-ettlingen.de

Bei dieser Veranstaltungsreihe werden im Rahmen einer Geschichte Musikinstrumente vorgestellt, die im Anschluss unter Anleitung ausprobiert werden können. Am Samstag, 4.5.19 werden Holzblas-, Blech-

blasinstrumente, E-Gitarren und Schlagzeug vorgestellt. Der zweite Termin findet am Samstag, 11.5.2019 statt. Hier werden Blockflöte, Klavier, Akkordeon, Stimme, Streich- und Zupfinstrumente vorgestellt.

Stadtbibliothek

Veranstaltungen für Erwachsene

Mittwoch, 24. April, 10.30 Uhr

Literatur am Vormittag

Literarische Entdeckungen bei Tee oder Kaffee – präsentiert von **Marli Disqué** Vorleseereihe zum entspannten Zuhören – immer am letzten Mittwoch im Monat Keine Anmeldung erforderlich

Freitag, 26. April, 20 Uhr

„Wildblütenzeit“ -

Die große Schwarzwaldsaga Lesung mit Inge Barth-Grözinger

Ettlingen 1945: Jakob Haug, Besitzer des traditionsreichen Hotels „Zum Markgrafen“ muss Rechenschaft ablegen über sein Verhältnis zu den Nationalsozialisten. Das Verhör wird über das Fortbestehen seines Hauses entscheiden, das seit vielen Generationen im Familienbesitz ist und seit 1780 das Schicksal der Familie bestimmt. Insider erkennen unschwer die Geschichte eines bekannten Ettlinger Hotels wieder. Ein opulentes Familienepos vor dem Hintergrund deutscher Geschichte.

Inge Barth-Grözinger wurde 1950 in Bad Wildbad geboren und war Gymnasiallehrerin. Sie veröffentlichte mehrere sehr erfolgreiche Bücher, u.a. „Beerensommer“.

Karten: 10 Euro - Tel. 07243/ 31511 oder 101-207 oder stadtbibliothek@ettlingen.de *Gemeinsame Veranstaltung der Buchhandlung Abraxas und der Stadtbibliothek*

Karten: 10 Euro - Tel. 07243/ 31511 oder 101-207 oder stadtbibliothek@ettlingen.de *Gemeinsame Veranstaltung der Buchhandlung Abraxas und der Stadtbibliothek*



Englisch-Deutsche Vorlesestunde
Samstag, 4. Mai 2019
10.30 bis 11 Uhr
Stories in Englisch und Deutsch
Mit Ingrid Kromer
Für Kinder ab 4 Jahren und ihre Eltern

Mehr Infos unter: stadtbibliothek-ettlingen.de



Forum für Vorleser
Freitag, 10. Mai 2019, 14 Uhr
Treffpunkt für Vorleser, Erzieher, Eltern...
Mit aktuellen Leseempfehlungen
Anmeldung erforderlich

Mehr Infos unter: stadtbibliothek-ettlingen.de



E - Mediensprechstunde
Donnerstag, 25. April 2019
16 bis 18 Uhr
Tipps rund um die Nutzung der Onleihe
Mit Bettina Haberstroh
Anmeldung erforderlich

Mehr Infos unter: stadtbibliothek-ettlingen.de

Volkshochschule

VHS Aktuell

Arbeit und Beruf

B1661 Werden Sie fit mit Ihrem Smartphone oder Tablet

- Unterricht in einer Kleingruppe -

Montag, 13. Mai, 18.30 – 21 Uhr und

Montag, 20. Mai, 18.30 – 20.30 Uhr

Immer mehr Smartphones mit Touchscreen und einer Fülle von Funktionen und Anwendungsmöglichkeiten drängen auf den Markt. Sie bringen Ihr eigenes Smartphone mit und lernen, wie Sie die Geräte einrichten, Sicherungen erstellen und Kontakte, Kalender-Termine synchronisieren können, im Internet surfen oder E-Mails schreiben und empfangen, Musik, Fotos, Videos runterladen und weitere Programme („Apps“) installieren.

Bitte bringen Sie Ihr Smartphone und die entsprechenden Kabel etc. mit (sowohl das Guthaben als auch der Akku sollten ausreichend aufgeladen sein). Die genaue Bezeichnung des Smartphones bei der Anmeldung bitte angeben, u. a. zur Klärung, ob das Smartphone ausreichend Speicher hat und weitere Apps installiert werden können. Nur noch wenige Restplätze zu vergeben.

Kulturforum

K1026 Vom Gegenständlichen zur Abstraktion - Malerei & Zeichnung -

Samstag, 04. Mai, 9 - 18 Uhr und
Sonntag, 05. Mai, 9 - 16 Uhr

In diesem Seminar werden Möglichkeiten und Wege für das schrittweise Abstrahieren gegenständlicher Bilder angeboten. Durch den Prozess des Abstrahierens bewegen sich die Teilnehmer hin zu einer elementaren Farb- und Formensprache, um daraus, je nach individueller Neigung, eigene Abstraktionskonzepte und Lösungen zu entwickeln. Auch kunstgeschichtliche Zusammenhänge und die Auseinandersetzung mit der Bildsprache von Paul Cézanne, Pablo Picasso, Juan Gris usw. werden in dieses Seminar einfließen. Gearbeitet wird mit Acrylfarben, Pastellkreiden und Stiften.

Alle Materialien werden gestellt.

Bitte mitbringen: Mappe für den Transport der Arbeiten.

Anmeldung, Preise und Informationen:

Volkshochschule Ettlingen,
Pforzheimer Str. 14a,
Tel.: 07243/101-484, -483,
Fax: 07243/101-556, E-Mail:
www.vhsettlingen.de

Geschäftszeiten: Mo und Di 08.30 - 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Mi geschlossen, Do 08.30 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr, Fr 08.30 - 12 Uhr
Geschäftszeiten während der Schulferien (BW): Mo, Di, Do, Fr 8.30 - 12.00 Uhr

Bäder

Start in die Freibadsaison

Es ist so weit – am 1. Mai geht es los!

Das Albgau-Freibad eröffnet **am Mittwoch, 1. Mai um 9 Uhr** seine Tore zum Start in die Freibadsaison 2019.

Das Freibad ist täglich, auch an Sonn- und Feiertagen, von 9 bis 20 Uhr geöffnet.

Hinweis:

Das Waldbad Schöllbronn und der Badesee Buchzig eröffnen die Sommersaison am Samstag, 25.05..

Sommerbadezeiten im Albgau-Hallenbad ab 01.05.

Mit Eröffnung des Freibades gelten für das Hallenbad die Sommerbadezeiten:

Montag: geschlossen
Dienstag bis Donnerstag: 10:00 – 22:00 Uhr

Freitag: 08:00 – 22:00 Uhr
Samstag, Sonntag 10:00 – 20:00 Uhr
sowie an Feiertagen:

Die Saunazeiten sind unverändert.

Geänderte Bade- und Saunazeiten am 1. Mai

Mittwoch, 01.05.2019 (Maifeiertag):

Hallenbad 10:00 – 20:00 Uhr

Sauna 10:00 – 19:00 Uhr

An allen übrigen Tagen sind die Sommerbadezeiten und bekannten Saunazeiten gültig.

Infos:

www.baeder-ettlingen.de
baederverwaltung@sw-ettlingen.de
07243 101-631 und 101-811
(Bäderverwaltung/Kasse)

Schulen / Fortbildung

Wilhelm-Lorenz-Realschule

Mastersounds rockt im Jubez

Die Schulband „Mastersounds“ der Wilhelm-Lorenz-Realschule hat seit ihrer Gründung im Jahr 2016 neben einigen schulinternen Auftritten bereits auf verschiedenen Schulbandfestivals gespielt.

Im März 2019 präsentierten sich die mittlerweile Bühnenerprobten Musiker im außerschulischen Rahmen der Karlsruher Öffentlichkeit bei „First Time on Stage“ im Jubez. Als Teil des Popnetz Karlsruhe organisiert das Jubez dieses Jugendbandfestival. Nach den Bands „Rock n School“, „The Silence“ und „Schlagbaum“ eröffneten „Mastersounds“ ihr Konzert mit „She’s so high“ von Tal Bachman gesungen mit warmer tiefer Stimme von Lénard, unserem Gitarristen. Danach übernahmen Amelie und Jolina das Mikrofon zu „Fallen Leaves“ von Billy Talent, bei dem Maurice unser neuer Schlagzeuger aus der sechsten Klasse sein Rocktalent unter Beweis stellte. Laura heizte mit ihrem Solo an den Tasten dem Publikum ein. Der Song „Trouble“ von Iggy Azalea brachte das Publikum zum Tanzen mit groovigem Bass, den funky Rhythmen unseres jüngsten Gitarristen und Amelies kräftiger Soulstimme. Als bewegendes Finale hauchte Jolina ihr gefühlsvolles „Feeling Good“ zu Lukas’ jazzig bis rockigen Schlagzeuggrooves während Jannis am Metallophon der Ballade den letzten träumerischen Schriff verlieh.

Zahlreiche Familienangehörige und Freunde waren gekommen und feuerten die Band begeistert und lauthals an. Es ist erstaunlich, wie gut diese bunt gemischte Band mittlerweile zusammenspielt. Die Stücke werden von Jahr zu Jahr anspruchsvoller und ausgefeilter. Derzeit besteht Mastersounds aus neun Schülern der Klassen 6 bis 10 und unserem Techniker Samuel. Die Band covert Songs, die die Mitglieder selbst auswählen und dann passend arrangiert werden. Ihr Re-

pertoire beinhaltet Songs aus den Bereichen Pop, Rock und Funk. Im Moment sind drei neue Songs in Arbeit, die bei den kommenden Auftritten präsentiert werden.



Foto: Schwab

Pestalozzischule

Ostern - Was feiern wir da?

Thema im Religionsunterricht der Klasse 7 war der Leidensweg Jesu und seine Auferstehung - der Grund für das christliche Osterfest. In mehreren Unterrichtsstunden beschäftigten wir uns mit den Stationen des Kreuzweges Jesu:

Einzug in Jerusalem - das letzte Abendmahl - Verrat des Judas - Petrus' Verleugnung - Anklage und Verurteilung - Tod am Kreuz.

Den Abschluss der Einheit bildete die kreative Auseinandersetzung mit dem Glaubensinhalt „Auferstehung“. Nicht so einfach, dies zu begreifen.

Ein Ergebnis unserer Arbeit kannst du ab Ostersonntag im Schaukasten der Johannesgemeinde in der Friedrichstraße, Ettlingen bewundern.

Uns hat es großen Spaß gemacht, dieses Plakat zu gestalten.

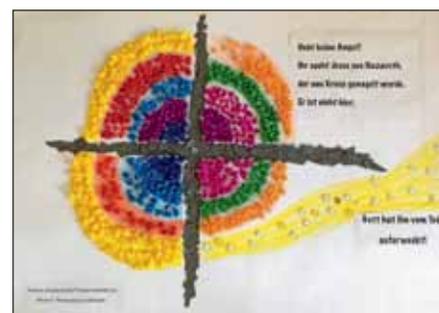


Foto: Heike Buchholz

Gartenschule

Pflanzenverkauf



Wie bereits in den vergangenen Jahren ermöglicht die Gartenschule, Sonderpädago-

gisches Bildungs- und Beratungszentrum, auch in diesem Jahr Jugendlichen ihrer Berufsschulstufe in der Ettlinger Innenstadt lebenspraktische Erfahrungen zu sammeln und Perspektiven für das spätere Berufsleben zu entwickeln. Die Schüler und Schülerinnen der Gartenschule bieten wieder ein breit gefächertes Sortiment an Sommerblumen und Gemüsepflanzen aus eigenem Anbau zum Verkauf an. Unseren Stand finden Sie am **Montag, 6.5. von 8:30 - 12:30 Uhr** in der Marktstraße vor dem TUI Reisecenter.

Bertha-von-Suttner-Schule

Besuch bei Landmaschinenfabrik Rauch und Betrieb Jakob in Iffezheim



Foto: T. Schneider-Prüß

Wie so oft zum Saisonstart im Frühling, besuchten die Vollzeitschüler der Landwirtschaftlichen Berufsschule und die Azubis der LS-ZG Raiffeisen am 26. März die Rauch Landmaschinenfabrik GmbH in Sinzheim, eine Spezialfirma für Düng- und Sätechnik. Die Fachlehrer Herr Klatz, Herr Link, Herr Hurst und Frau Schneider-Prüß wurden vom Betriebsleiter Deutschland, Herrn Volker Rathmer, mit den 30 Schülern am Event-Hangar am Baden Airpark begrüßt.

Nach einem absolut unterhaltsamen Fachvortrag über die Düngetechnik einschließlich der neuesten Umweltschutzaufgaben, wurden die Schüler interaktiv unterrichtet. Herr Rathmer verstand es, alle Schüler so an seinen Fachvortrag zu binden, indem er bei allen von ihm gestellt Fragen ein kleines „Werbebesenchen“ für die richtigen Antworten überreichte.

Zudem erwähnte er seine YouTube-Präsenz mit seinem eigenen Videokanal: „Kurz erklärt“ von Rauch.de. Anschließend besichtigten alle, mit Headsets ausgestattet, die Maschinenfabrik: Schweißtechnik, Robotertechnik, Lasertechnik und neuste Pulverlackiertechnik wurden allen Besuchern direkt vorgeführt und erklärt.

Nach diesem informativen Besuch führen alle weiter zum landwirtschaftlichen Betrieb Forlenhof von Familie Jakob in Iffezheim. Der ehemalige Schüler der landwirtschaftlichen Berufsschule, Eric Jakob, informierte uns über seine Mutterkuhherde, die Biogasanlage, das Kompostwerk und den eigenen Landhandel. Die Auszubildenden der Landwirtschaft zeigten so viel Interesse an seinem Betrieb, dass kaum ein Besichtigungsende gefunden werden konnte.

Es lohnt sich immer, vor die „Schultüre“ zu gehen, wenn man mehr über seine Lebensmittel und die Landwirtschaft erfahren möchte!

Vielen Dank an Herrn Klatz wieder einmal für seine Vermittlung an die Firma Rauch!

Wir gratulieren

[Redacted]

[Redacted]

[Redacted]

[Redacted]

[Redacted]

[Redacted]

[Redacted]

[Redacted]

Notdienste

Notfalldienste

Ärztlicher Notfalldienst: Montags bis freitags von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr; an Samstagen und Sonntagen sowie an den gesetzlichen Feiertagen ganztags bis um 8 Uhr des folgenden Tages 116117

Notdienstpraxis (Am Stadtbahnhof 8): Montag bis Freitag von 19 bis 21 Uhr, Samstag, Sonntag und Feiertage 10 bis 14 Uhr und 16 bis 20 Uhr; Anfragen für Sprechstunden und Hausbesuche unter 116117

Kinderärztlicher Notfalldienst

ambulante Notfallbehandlung von Kindern, Knielinger Allee 101 (Eingang auf der Rückseite der Kinderklinik), Karlsruhe, montags, dienstags, donnerstags 19 bis 22 Uhr, mittwochs 13 bis 22 Uhr, freitags und an Vorabenden von Feiertagen 18 bis 22 Uhr, Wochenenden/Feiertagen von 8 bis 22 Uhr, (ohne Anmeldung)

Bereitschaftsdienst der Augenärzte

Zentrale Rufnummer 01805/19292-122 um den Dienst habenden Arzt zu erreichen, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 19 bis 8 Uhr, Mittwoch von 13 bis 8 Uhr, Samstag/Sonntag/Feiertag von 8 bis 8 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Über Notrufzentrale an Wochenenden und Feiertagen 0621 38000 812

Krankentransporte:

Telefon 1 92 22

Tierärztlicher Notdienst

Tierärztliche Klinik, Hertzstr. 25, Ettligen. Die Klinik ist 24 Stunden besetzt. Bei Notfällen bedarf es keiner telefonischen Voranmeldung.

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Die Bereitschaft beginnt um 8.30 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.30 Uhr

Donnerstag, 25. April

Amalien-Apotheke, Richard-Wagner-Straße 6, Tel. 9 19 91, Bruchhausen

Freitag, 26. April

St. Barbara-Apotheke, Hauptstraße 29, 07202 7122, 76307 Langensteinbach, Martinus-Apotheke, Karlsruher Straße 52, 0721 5 11 55, 76287 Forchheim

Samstag, 27. April

Vita-Apotheke, Zehntwiesenstraße 70, Tel. 37 49 45, Kernstadt

Sonntag 28. April

Sonnen-Apotheke, Am Lindscharren 4-6, Tel. 76 51 80, Kernstadt

Montag, 29. April

Schwarzwald-Apotheke, Kronenstraße 3, 07243 617 89, 76337 Reichenbach

Dienstag, 30. April

Goethe-Apotheke, Schleinkoferstraße 2a, Tel. 719440, Kernstadt

Mittwoch, 1. Mai

Amalien-Apotheke, Richard-Wagner-Straße 6, Tel. 9 19 91, Bruchhausen

Donnerstag, 2. Mai

Entensee-Apotheke, Lindenweg 13,
Tel. 45 82 Ettlingen-West

Apotheken-Notdienstfinder für die nähere Umgebung: 0800 0022833 kostenfrei aus dem Festnetz, Handy 2 28 33 (max. 69 ct/min.) oder www.aponet.de

Notrufe

Polizei 1 10 (in sonstigen Fällen, außer bei Notrufen, ist das Polizeirevier Ettlingen unter 07243/32 00 3 12 zu erreichen).

Feuerwehr und Rettungsdienst 1 12

DRK-Notrufsysteme: Kontaktadresse: Ettlinger Straße 13, 76137 Khe, 07251 922 172, in dringenden Fällen auch an Wochenenden in der DRK-Notrufzentrale unter 07251 922 225

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ kostenlose Nummer rund um die Uhr 08000116016, tagsüber erhalten Sie Adressen von Hilfeeinrichtungen unter 07243/101-222

Geschütztes Wohnen Schutzeinrichtung bei häuslicher Gewalt, SopHiE gGmbH, 07251 - 71 30 324

Hilfe für Kinder und Jugendliche

Kinder und Jugendtelefon, Montag bis Freitag 15 - 19 Uhr, 08001110333

Deutscher Kinderschutzbund

Kaiserallee 109, Karlsruhe, 0721/84 22 08

Kindersorgentelefon Ettlingen, Amt für Jugend, Familie und Senioren 101-509

Allgemeiner sozialer Dienst des Jugendamtes Beratung und Unterstützung in Not-situationen Wolfartsweierer Str. 5, 76131 Karlsruhe 0721 93667010

Polizei Ettlingen, Tag und Nacht

Telefon 3200-312

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes für den Landkreis Karlsruhe, Bezirksverband Ettlingen e.V., Lorenz-Werthmann-Str. 2, 07243/515-140, offene Sprechstunde dienstags 14 bis 17 Uhr, ohne Anmeldung

Telefonseelsorge: rund um die Uhr und kostenfrei: 0800 111 0 111 und 0800 111 0 222

KIBUS - Gruppenangebot für Kinder suchtkranker Eltern freitags von 15.30 bis 17 Uhr in altersentsprechenden Kleingruppen (6-10 sowie 11-14 Jahre) bei der Suchtberatung der agj, Rohrackerweg 22, 07243 - 215305

Entstörungsdienst der Stadtwerke:

Entstörungsdienst der Stadtwerke (Kernstadt und Stadtteile):
Elektrizität: 101-777 oder 338-777
Erdgas: 101-888 oder 338-888
Wasser und Fernwärme:
101-666 oder 338-666

EnBW Regionalzentrum Nordbaden

Zentrale in Ettlingen:
(07243) 180-0,
24-Stunden-Service-Telefon:
(0800) 3629-477

Öffentliche Abwasseranlagen Bereitschaftsdienst für öffentliche Abwasseranlagen, 07243 101-456**Entstörungsdienst Telefon- und Fernmeldeanlagen sowie Kabelfernsehen**

ETF Engelmann Telefon- und Fernmeldebau, Service-Notrufhotline 07243 938664
Kabel Baden-Württemberg
Tel. 01806 888150 oder 0800 858590050

Pflege- und Betreuung

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Ettlingen Am Klösterle, Kloster-gasse 1, 07243/101546, 0160/7077566, Fax: 07243/101 8353, pflegestuetzpunkt.ettlingen@landratsamt-karlsruhe.de, Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Altern, Öffnungszeiten Mo - Mi 9 - 12 Uhr, Do 9 - 12 Uhr 13.30 - 18 Uhr, Fr 9 - 13 Uhr, Weitere Termine nach vorheriger Absprache.

Kirchliche Sozialstation Ettlingen e.V.

www.sozialstation-ettlingen.de
Kranken-, Alten- und Familienpflege im häuslichen Bereich, Kurs: Betreuungskräfte von Demenzkranken 07243 3766-0, Fax 07243 3766-91 oder Heinrich-Magnani-Straße 2+4.

Tagespflege für ältere, hilfe- und pflegebedürftige Menschen: Nach Rücksprache

auch kurzfristig möglich
Demenzgruppen: Stundenweise Betreuung
Auskünfte unter 07243 3766-37 oder in der Heinrich-Magnani-Straße 2+4.

Nachbarschaftshilfe: Lindenweg 2, 07243/7163300, nbh-Ettlingen@arcor.de, Termine nach Vereinbarung.

DRK Bereitschaftsdienst kostenfreie Nummer 0800 1000 178

Hospizdienst Ettlingen kostenfreie Begleitung durch qualifizierte Hospizhelfer/innen von schwerstkranken und sterbenden Menschen mit ihren Angehörigen zu Hause, im Krankenhaus oder in Pflegeeinrichtungen. Trauerbegleitung einzeln oder in einer Gruppe. Informationen und Beratung: Pforzheimer Straße 33b, 07243/ 94542-40, info@hospizdienst-ettlingen.de.

Hospiz „Arista“: Information und Beratung: Pforzheimer Str. 31b, 07243/94542-0 oder Fax 07243/94542-22, www.hospiz-arista.de

„Die Zeder“ Informationen zum Thema „Sterben, Tod und Bestattung“ bei der Aussegnungshalle auf dem Ettlinger Friedhof, freitags von 15 - 18 Uhr, 01727680116,

Schwester Pias Team, Pia Gonzales.
Beratungsstelle Zehntwiesenstraße 62
07243/53 75 83

Häusliche Krankenpflege Fachkrankenschwester für Gemeindefrankenflege
Elke Schumacher, Dekaneigasse 5,
07243/71 80 80

Pflege- und Betreuungsdienst in Ettlingen GbR, Bernd und Constance Staroszik, individuelle ambulante Pflege, Nobelstr. 7, Tel. 07243/150 50, Fax 07243/150 58, www.pflege-betreuung-ettlingen.de

MANO Pflgeteam GmbH**MANO Vitalis Tagespflege**

Infos für beide Dienste: 07243-373829,
Fax: 07243-525955, Seestraße 28,
www.mano-pflege.de,
pflegeteam-mano@web.de

Pflegedienst Optima GdB Goethestraße 15, 07243/52 92 52, FAX (Zweigstelle Malsch): 07246/9419480

AWO Sozialstation Ambulante Kranken-, Alten- und Familienpflege, Tagespflege/ Seniorentagesstätte SenTa, Essen auf Rädern, Informationen im AWO-Versorgungszentrum Ettlingen, Franz-Kast-Haus, Karlsruher Str. 17, 07243/76690-0, www.awo-albtal.de

Pflegedienst Froschbach, Dorothea Bohnenstengel, Am Sang 4, 24h erreichbar, 07243/715 99 19

www.pflegedienst-froschbach.com

Rückenwind Pflegedienst GmbH Pforzheimer Str. 134, Tel. 07243/7199200, Fax: 07243 7199209, Bereitschaftsdienst 24/7: 0151 58376297,

Infos: www.rueckenwind-pflegedienst.de,
E-Mail: info@rueckenwind-pflegedienst.de

Essen auf Rädern: Infos beim DRK Kreisverband Karlsruhe, Jeanette Schmidt, 07251 922 175

Amt für Jugend, Familie und Senioren für ältere sowie pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige, Petra Klug, 07243/101-146, Rathaus Albarkaden, Schillerstr. 7-9

Hilfsmittelverleih Infos beim DRK-Kreisverband Karlsruhe 07251 922 189

Wohnberatungsstelle beim Diakonischen Werk, **Information und Terminabsprachen** 07243/54 95 0, Pforzheimer Straße 31

Dienste mit psychisch erkrankten Menschen
Gemeindepsychiatrisches Zentrum des Caritasverbandes Ettlingen Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nordschwarzwald, Goethestraße 15a, 07243/345-9310

Schwangerschaftsberatung

Caritasverband Ettlingen, Lorenz-Werthmannstr. 2, Anmeldung unter 07243/515-0

Diakonisches Werk Ettlingen rund um Schwangerschaft und Familie bis zum 3. Lj. des Kindes, auch im Schwangerschaftskonflikt, Ehrenamtliche Familienpaten unterstützen Familien in besonderen Lebenslagen

Suchtberatung

Suchtberatungs- und behandlungsstelle der agj, Rohrackerweg 22, 07243/215305 suchtberatung-ettlingen@agj-freiburg.de, www.suchtberatung-ettlingen.de.

Familien- und Lebensberatung

Caritasverband Ettlingen, Lorenz-Werthmann-Straße 2, Anmeldung 07243/515-0.
Frühe Hilfen/Babyambulanz für Kleinkindern bis 3 Jahre beim Caritasverband, 07243 – 515-140

Mano Pflage team GmbH Versorgung und Betreuung der im Haushalt lebenden Kindern in Notsituationen, 07243 373829, Fax: 07243 525955, pflage team-mano@web.de

Diakonisches Werk: Sozialberatung, Lebensberatung, Paar- und Familienkonflikte, Mediation, Ehrenamtliche Familienpaten unterstützen Familien in besonderen Lebenslagen Pforzheimer Str. 31, 07243 54950, ettlingen@diakonie-laka.de, www.diakonie-laka.de

Kurmaßnahmen für Mutter und Kind Beratung und Infos bei Antragstellung, Diakonisches Werk Pforzheimer Straße 31, 07243 54 95 0, ettlingen@diakonie-laka.de

Kurmaßnahmen für Mutter und Kind Beratung und Infos bei Antragstellung Deutsches Rotes Kreuz, Ettlinger Straße 13, 76137 Khe, 07251 922 181, janine.topel@drk-karlsruhe.de

Amt für Jugend, Familie und Senioren Anlaufstelle Ettlingen-West im Bürgertreff „Fürstenberg“, Ahornweg 89, Unterstützung in Alltagsfragen Christina Leicht, 101-509

Familienpflegerin Infos über den Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe in Ettlingen 07243/51 50

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e.V. Hilfe bei Selbstmordgefährdung und Lebenskrisen, 0721 811424 Telefon/FAX: 0721 82 00 667/8 Geschäftsstelle, Hirschstraße 87, Karlsruhe

Kirchliche Mitteilungen

Gottesdienste

Gottesdienstordnung für Samstag, 27., sowie für Sonntag, 28. April

Katholische Kirchen

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt Herz-Jesu
Sonntag, 10:30 Uhr Hl. Messe

St. Martin

Samstag, 18:30 Uhr Hl. Messe
Sonntag, 10 Uhr Hl. Messe,
Erstkommunion, 18 Uhr Hl. Messe,
Dankgottesdienst

Liebfrauen

Sonntag, 9 Uhr Hl. Messe
Seniorenzentrum am Horbachpark
Sonntag, 10 Uhr Wortgottesdienst

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land

St. Josef, Bruchhausen
Samstag 11 Uhr
Die Feier der Erstkommunion

St. Dionysius, Ettlingenweier
Sonntag 11 Uhr Die Feier der Erstkommunion

St. Antonius, Spessart
Sonntag 9:45 Uhr Sonntagmesse

St. Bonifatius, Schöllbronn
Sonntag 11 Uhr Die Feier der Erstkommunion

St. Wendelin, Oberweier
Samstag 18 Uhr Vorabendmesse

Maria Königin, Schluttenbach
Samstag 18 Uhr Vorabendmesse

Evangelische Kirchen

Luthergemeinde
Sonntag 10.30 Uhr Gottesdienst in der Kleinen Kirche Bruchhausen

Pauluspfarrei
Sonntag 10 Uhr Konfirmation,
Pfr. Roija Weidhas

Johannespfarrei
Sonntag 10 Uhr Gottesdienst in der Johanneskirche, Pfr. i.R. Dr. Volker Pitzer

Freie evangelische Gemeinde
Dieselstr. 52, Ettlingen;
www.feg-ettlingen.de
Pastoren: Michael Riedel und David Pölka;
Gemeindereferent: Jonas Günter
Sonntag 10 Uhr Gottesdienst; parallel gibt es für Kinder ein eigenes tolles Programm.
Nähere Infos auf der Homepage

Liebenzeller Gemeinde
https://ettlingen.lgv.org, Mühlenstraße 59,
Pastor Meis, 07243-7402848
Sonntag 10 Uhr Gottesdienst,
17 Uhr rumänischer Gottesdienst

Christliche Gemeinde
Sonntag, 10:45 Uhr Predigtgottesdienst,
parallel Kinderstunde; Zeppelinstr. 3,
07243/39065

Neuapostolische Kirche
Sonntag 9.30 Uhr Gottesdienst durch Bezirksältester Wildermuth in KA-West. In der Gemeinde findet kein Gottesdienst statt
Mittwoch Uhr Gottesdienst

Kirchliche Nachrichten

Röm.-kath. Kirchengemeinde
Ettlingen Stadt

KjG St. Martin
Ausblick extra Jugendcafé
Wie fühlt es sich im Auge des Sturms an? Wie sieht der eigene Körper aus, wenn er sich zu Eis oder Gummi verwandelt?

All das werden wir gemeinsam am 04.05. auf der „experimenta“ in Heilbronn erleben! Melde dich schnell an unter www.kjgstmartin.de --> Downloads --> extraJugendcafés) und wirf die Anmeldung in den Briefkasten von unserem Pfarrhaus (Kirchenplatz 13) oder gib sie einem Leiter deines Vertrauens.

Gesprächskreis Frauen in der Bibel
Schon seit alters her und in allen Gesellschaften werden der Frau Eigenschaften unterstellt und Rollen zugewiesen. Das ist auch im Alten Testament nicht anders. Beginn des Gesprächskreises ist um **19:30 Uhr im Gemeindezentrum von Herz-Jesu**. Selbstverständlich sind auch Männer eingeladen.

Um Anmeldung wird gebeten bis zum **6.5.** unter c.leben@gmx.de oder Tel. (07243) 21 72 17.

Vortrag: DER KLIMA-WANDEL
Erwarten Sie einen spannenden Vortrag am 8. Mai um 19 Uhr im Gemeindezentrum Herz-Jesu, Augustin-Kast-Straße 6, über die Ursachen und Folgen des Klimawandels und wie wir alle etwas zum Klimaschutz beitragen können, ohne dabei auf Lebensqualität zu verzichten.

- Eintritt frei!
David Nelles und Christian Serrer - die Buchautoren von: „Kleine Gase - große Wirkung: Der Klima-Wandel“

18. Ettlinger Orgelfrühling
Der Kinder- und Jugend-Orgelfrühling am 5. Mai (15 Uhr) steht unter dem Thema „Papa-geno, die Orgel und die Zauberflöte“, und wird durch die Mitwirkung der Kinder- und Jugendchöre Herz-Jesu, Ettlingen unter Leitung von Ingrid König, Ellen Moran und in der Konzeption von Claudia Gehrig einen besonderen Höhepunkt erfahren. Der Eintritt zum Kinderkonzert ist frei.

Luthergemeinde

Familienausflug zur Buga nach Heilbronn
Neben Aktivität und Spaziergängen zwischen bunten Blumengärten, wollen wir beim Familienausflug am 1. Mai bei einem gemeinsamen Picknick, zu dem jeder mitbringt, was er mag, Gemeinschaft und Austausch erleben. Weiter Informationen und Anmelde-möglichkeit gibt es unter www.luthergemeinde-ettlingen.de oder bei Gemeindediakonin Denise Hilgers, Telefon 07243 939035, E-Mail: denise.hilgers@kbz.ekiba.de

Köstlich speisen!
Die Luthergemeinde lädt zum 2. Gourmet-Essen in ihr Gemeindezentrum nach Bruchhausen am 10. Mai um 18 Uhr ein. Unter dem Motto: „Frühling küsst Sommer“ werden uns Sternekoch Ralph Knebel und seine Frau Jasmina vom Erbprinz wieder mit kleinen und großen Köstlichkeiten verwöhnen.

Melden Sie sich schnell an, denn die Zahl der Plätze ist begrenzt. Der Erlös dient der Sanierung unseres Gemeindezentrums.

Gottesdienst mit Prädikantin Mink

Am Sonntag nach Ostern feiert die Luthergemeinde den Gottesdienst mit **Prädikantin Ulrike Mink** aus Ettlingen. Nach sechsjähriger Prädikantentätigkeit im Kirchenbezirk Karlsruhe-Land hat sich Frau Mink zur **Wiederbeauftragung** für weitere sechs Jahre bereit erklärt. In diesem Zusammenhang wird ihr Gottesdienst am Sonntag vom Prädikantenbeauftragten des Kirchenbezirks, Pfarrer Dr. Maaßen, besucht. Der Prädikantendienst ist ein ehrenamtlicher Verkündigungsdienst in der evangelischen Kirche. Sein besonderer Wert liegt nicht allein in der Entlastung der Pfarrerinnen und Pfarrer. Die Gemeinden schätzen besonders, dass Menschen mit Lebenserfahrungen aus anderen Berufsfeldern das Wort Gottes auslegen. Gründliche Aus- und Weiterbildung sowie kollegiale Beratung gehören zu den Voraussetzungen ihres Dienstes. Der Gottesdienst mit Frau Mink beginnt am **28. April um 10.30 Uhr in der Kleinen Kirche** Bruchhausen.

Konfirmations-Probe

Wegen des Feiertags am Mittwoch findet die Probe der Konfirmandinnen und Konfirmanden ausnahmsweise am **Dienstag, 30. April** um 16.45 Uhr in der **Liebfrauenkirche** (Ettlingen-West) statt. Dazu ist die Anwesenheit aller Konfis erforderlich!

Paulusgemeinde

Kinoabend

Lebt Gott in Brüssel?

(Originaltitel darf wegen Außenverbot nicht genannt werden, Sie finden ihn aber in den Schaukästen der Gemeinde) Stellen Sie sich vor, Gott ist nicht der liebende, barmherzige Weltenlenker, sondern ein Tyrann, dessen größte Freude darin liegt, sich neue fiese Gebote für die Menschen auszudenken. Er lebt nicht irgendwo in höheren Sphären, sondern in einer unbehaglichen Hochhauswohnung in Brüssel. Sein Instrument der Macht ist ein alter DOS Computer, mittels dessen er akribisch den Menschen den Alltag verdirbt - bis seine Tochter Éa eine Möglichkeit findet, sich in das System einzuhacken und den Menschen per SMS ihr jeweiliges Todesdatum mitteilt....

In seiner absurden Tragikomödie behandelt der belgische Regisseur Jaco Van Dormael die großen Menschheitsfragen nach der göttlichen Vorsehung und dem Sinn des Lebens. Große Fragen und schwere Themen spricht er auf - erfrischend respektlose, komisch und zauberhafte Art - mit Witz und Fantasie an. Wir zeigen den Film in der Evang. Paulusgemeinde, Schlesierstr. 1 am Freitag, 26. April, um 19 Uhr im hinteren

Kirchsaal. Näheres über den Film gibt es auch unter www.paulusgemeinde-ettlingen.de. Wer nach der Vorführung gerne noch etwas verweilen möchte, um über seine Gedanken und Empfindungen zu diesem Film zu sprechen, ist herzlich willkommen, dies bei einem Glas Wein (oder anderem Getränk) und etwas Gebäck zu tun. Der Eintritt ist frei! Ihre Spende, für die wir uns bedanken, wird für die Kosten der Vorführlizenz verwendet.

Mai-Wanderung mit dem Feierabendkreis

Wir wandern auf dem Spessarter Spechtweg **von Spessart nach Neurod**. Hier ist im Ausflugslokal „An der Kochmühle“ eine Einkehr geplant.

Rückkehr: Entweder gemeinsam über den Graf-Rhena-Weg, oder wer das nicht möchte, mit der S1 zurück nach Ettlingen

Treffen am 1. Mai, **9.35 Uhr** an der S-Bahn Haltestelle Wasen. Wir fahren mit der S11 nach Ettlingen Stadt und mit der Buslinie 101 nach Spessart. Alle interessierten Wanderer der Paulusgemeinde sind zu diesem Ausflug herzlich willkommen und werden gebeten, sich bitte bei den Organisatorinnen kurz anmelden:

Ursula Müller, Tel. 07243 79438,
Adelheid Blaich, Tel. 07243 38409.

Freie evangelische Gemeinde

Kerngedanken der Montessoripädagogik

„Hilf mir, es selbst zu tun.“ Dieser Satz eines Kindes ist eine der Kernaussagen der Pädagogik Maria Montessoris, einer italienischen Ärztin und Pädagogin. Was alles noch dahintersteckt und was man tun kann, um sein Kind mit Hilfe der Montessoripädagogik zu einem selbständigen und selbstbewussten Menschen zu erziehen, berichtet am Freitag, 3.5. Britta Schütte (Vorsitzende des Montessorivereins Ettlingen) im Eltern Café, für Eltern mit Kindern zw. 0-3 Jahren, freitags 10 bis 11:30 Uhr, im Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89

Kirchliche Veranstaltungen

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt

Herz-Jesu

Montag, 29. April 19 Uhr Gymnastikgruppe 20 Uhr Peru-Partnerschaftskreis

Dienstag, 30. April 9:30 Uhr Bildungswerk, Thema: „Die neue Heimat von Emil Wachter im Ettlinger Schloss“, 17 Uhr Kinderchor, 18:45 Uhr Chorgruppe 2, 20 Uhr Wege erwachsenen Glaubens, Thema: „Die Wurzeln von Wut und Hass“

St. Martin

Freitag, 26. April

10 Uhr Probe für Erstkommunion

Montag, 29. April 20 Uhr Kirchenchor

Dienstag, 30. April 19 Uhr Gegenstandslose Meditation - Kontemplation, Leitung: Helga Micken, Erstbesucher bitte vorher telefonisch Kontakt aufnehmen, Tel. 53 54 45

Liebfrauen

Freitag, 26. April 16:30 Uhr Probe Erstkommunion

Montag, 29. April 14 Uhr Alternachmittag, Thema: „Fit wie ein Turnschuh – Bewegung mit Anni Loh“, 18:30 Uhr Frauen-Gymnastikgruppe

Freie Evangelische Gemeinde

Dieselstraße 52, www.feg-ettlingen.de

Eltern-Café, für Eltern mit Kindern zw. 0-3 Jahre, Freitag 10 -11:30 Uhr, im Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89, (außer in den Schulferien), Caroline Günter, Tel. 07243 1854462

Fred's Freundetreff für Kinder von 6 -12 Jahren, Freitag von 15:30 bis 17:30 Uhr (außer Ferien) im Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89, Jonas Günter, Tel. 07243 5245628

Volleyball (ab 14 Jahren), Freitag 20 Uhr (außer in den Schulferien), Treffpunkt: Untergeschoss der Pestalozzihalle (Ettlingen-West), Christopher Dönges, Tel. 0157 76384923

Jugendgruppe PaB (People and Bible) für Jugendliche ab 14 Jahren, **Samstag** 19 Uhr, Start mit kleinem Imbiss im Jugendkeller, David Pölka, Tel. 07243 529932

„18-30“ - **Junge Erwachsene**; jeden letzten Dienstag im Monat um 19 Uhr im Jugendkeller; David Pölka, Tel. 07243 529932

miniMAX für Eltern mit Kindern zw. 0 und 3 Jahren; Mittwoch 10 Uhr (außer in den Ferien) Mareike Gomolka, Tel 07243 9493044

Treff 60plus Jeden 2. und 4. Mittwoch eines Monats um 14:30 Uhr, Karl-Heinz Lehmann, Tel. 07243 606509

TiM (Teens in Motion) für Teenager (7. + 8. Klasse), Mittwoch 17:30 – 19 Uhr, 14-täglich im Jugendkeller, Jonas Günter, Tel. 07243 5245628

Outbreaker für alle Kinder von 8 -13 Jahren montags 17 -18:30 Uhr im Gemeindezentrum, jeden 2. Montag, in den geraden Wochen (nicht in den Schulferien). Kontakt: Katrin Schmid, Tel. 07243 9492142 oder Christa Räuber, Tel. 07243 729993

Liebenzeller Gemeinde**Mühlenstraße 59**

Dienstag 14.30 Uhr Frauenkreis (14-täg-lich); 19.30 Uhr Jugendkreis für junge Erwachsene (14-täglich)

Mittwoch 16.30 Uhr Jungschar für 7 bis 12-Jährige, 18.30 Uhr Teenkreis für 13- bis 18-Jährige

Donnerstag 10 Uhr Frauentreff „Sendepause zur Frühstückszeit“ (jeden 3. Donnerstag im Monat)

Sonntag 17 Uhr rumänischer Gottesdienst

Christliche Gemeinde

Zeppelinstr. 3

Für folgende Veranstaltungen bitte Ort und Datum erfragen unter Tel. 07243/39065 oder Tel. 07243/938413:

Frauenkreis:

Montag, 9.30 Uhr (einmal im Monat)

Bibel- und Gebetsabend + Hauskreis:

Mittwoch, 19:30 Uhr
(wöchentlich wechselnd)

Jungschar: Freitag, 17 Uhr (14-täglich)

Jugendkreis: Samstag, 18 Uhr

Junge Erwachsene: Sonntag, 20 Uhr

Veranstaltungen / Termine

Ausstellungen:

Bis 28.04., Mi - So: 11 - 18 Uhr

Zeitenwende 1918/19 - Künstler zwischen Depression und Aufbruch

Informationen: 07243 101-273
Museum (im Schloss)

Bis 12.01.2020, Mi - So: 11 - 18 Uhr

Sauber? Kulturgeschichte des Badens in

Informationen: 07243 101-273
Museum (im Schloss)

Bis 28.06., Mo - Fr: 14 - 18 Uhr

Thema mit Variationen: Landschaft

Hilke Meffert (aus - Oberweier) stellt aus.
Begegnungszentrum am Klösterle
Klostergasse 1

Veranstaltungen**Freitag, 26. April**

10 bis 11 Uhr **Bewegte Apotheke**, Treffpunkt bei der Apotheke am Stadtgarten, Thiebautstr. 6. Bei Fragen: Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren, Tel. 101-292, oder die Apotheke

20 Uhr „**Wildblütenzeit**“: die große **Schwarzwaldsaga** Inge Barth-Grözingler präsentiert ihren neuen Roman Preis: 10 € Karten unter: 07243 101207 oder 31511 oder stadtbibliothek@.de Gemeinschaftsveranstaltung der Buchhandlung Abraxas und der Stadtbibliothek in der Stadtbibliothek Obere Zwingersgasse 12

Sonntag, 28. April

16 Uhr **Die Zwei - Auf der Jagd nach dem Ritterschatz** Der Ettlinger Kinder-Stadtkrimi - ab 8 Jahren. Preise VVK: 8 € (Kind)/ 10 € (Erwachsener) Karten in der Stadtinformation (im Schloss): 07243 101-333 und unter www.reservix.de.marotte Figurentheater in Zusammenarbeit mit dem Kultur- und Sportamt der Stadt

Treffpunkt:

Kurt-Müller-Graf-Platz (am Schloss)

Dienstag, 30. April

9:30 - 11 Uhr **Die neue Heimat von Emil Wachter im Ettlinger Schloss**, Referent: Dr. Erwin Vetter, Leitung und Information: Gundula Benoit, Tel. (07243) 9390499, gundula-benoit@gmx.de Bildungswerk Pfarrzentrum Herz-Jesu

10 bis 11 Uhr **Bewegte Apotheke**, Treffpunkt bei der Vita-Apotheke, Zehntwiesenstr. 70. Bei Fragen: Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren, Tel. 101-292, oder die Apotheke

Mittwoch, 1. Mai

10:40 Uhr und 14:40 Uhr **Historische Dampfzugfahrt nach Bad Herrenalb** Auskünfte und Servicetelefon: service@danoka.de // 07243 7159686, Fahrpreise: 10 € (Erw.)// 5 € (Kind)// 25 € (Familie mit 2 Erwachsenen und maximal 3 Kindern) UEF Dampfnostalgie Karlsruhe Abfahrt: Ettlingen Stadtbahnhof
Weiterer Termin: 26. Mai

Treffen der **Anonymen Alkoholiker**, donnerstags 19.30 Uhr in der Paulusgemeinde, Schlesierstraße 3, Kontakt täglich 7 bis 23 Uhr, 0721 19295

Kreuzbund e.V. Selbsthilfegemeinschaft für Suchtkranke und deren Angehörige, Gruppenabende **donnerstags** 19.30 Uhr im Caritas-Haus, Goethestraße 15a, 07243/15861, sowie **freitags** 18.45 Uhr beim agj, Rohrackerweg 22, 07242/1003

Al-Anon für Angehörige und Freunde von Alkoholikern, Treffen jeden Montag 18 - 19 Uhr im Brunhilde-Baur-Haus in Neureut, Linkenheimer Landstr. 133 /Eing. Spöcker Str., 07243 66717

„**Sport TROTZ(T) Krebs**“ - (Sport in der Krebsnachsorge) beim TSV 1907 Schöllbronn, donnerstags 19.30 Uhr in der Schillerschule, Ruth Baumann, 07204 652 (ab ca. 18 Uhr)

Fibromyalgie-Selbsthilfegruppe Ettlingen

Hilfe zur Selbsthilfe durch Beratung und Unterstützung für Betroffene der chronischen Schmerzkrankheit. Treffen jeden 2. Mittwoch im Monat 17:30 Uhr, Stephanus-Stift am Stadtbahnhof. Info und Anmeldung: Tel. 0176 73886426, Mo.-Fr. 9:30 bis 11:30 Uhr. Gruppenleitung K. Bartel.

Selbsthilfegruppe Herzbande Nordbaden www.herzranke-kinder-karlsruhe.de, Informationsaustausch und Kinderherzsportgruppe, Sandra Reder, 07243 9497336

Rheumaliga Baden-Württemberg,**Arge Ettlingen Information:**

Tel. 07224/99 4 38 38

Rheumatreff/Stammtisch: jeden 3. Mittwoch im Monat ab 15 Uhr im Vogelbräu, Anne Link, Tel. 07243/14682.

Funktionstraining Trockengymnastik An-

meldung: Tel. 07224/99 4 38 38, Bettina Angst, Gymnastikraum Kiga Paulusgemeinde, montags Gruppe 1, 17 bis 18 Uhr; Gruppe 2, 18 bis 19 Uhr. Andrea Steppacher, Karl-Still-Haus der AWO, Im Ferning 8, dienstags, Gruppe 1, 17 bis 18 Uhr; Gruppe 2, 18 bis 19 Uhr; Gruppe 3, 19 bis 20 Uhr. Begegnungszentrum Klösterle, mittwochs 8.30 bis 9.30 Uhr; Marion Zimmermann, Begegnungszentrum Klösterle, dienstags 8.45 bis 9.45 Uhr; Karl-Still-Haus der AWO 11 bis 12 Uhr. **In Malsch:** im evang. Kiga, Bernhardusstr. 5, montags, 1. Gruppe 17.30 bis 18.30 Uhr, 2. Gruppe 18.30 bis 19.30 Uhr.

Funktionstraining Wassergymnastik:

Lehrbecken beim Albgau-Bad, Luisenstr.14, **Anmeldung/Termine:** Schwimmt mit Grimm, Tel. 0176/96234392 (AB). Albtherme Waldbronn, Bergstr. 32 Waldbronn, Tel. 07243/5657-0; Siebentäler Therme Bad Herrenalb, Bad/Kasse Tel. 07083/92590; Rotherma ThermalMineralbad Bad Rotenfels, Bad/Kasse Tel. 07225/97880.

Netzwerk Ettlingen für Menschen mit Behinderung Inklusion und Teilhabe - „Café Vielfalt“

Sprechstunde jeden ersten Dienstag im Monat (außer in den Schulferien) von 16 bis 18 Uhr im K 26, Kronenstraße 26, Infos unter 07243/523736. www.netzwerk-ettlingen.de

Arbeitskreis „Demenzfreundliches Ettlingen“: Informationen und Veranstaltungen siehe Rubrik „Familie“

Pro Retina Selbsthilfegruppe für Menschen mit Netzhautdegeneration; Treffen jeden 2. Freitag im Monat 16 Uhr, Information und Anmeldung 07243 20226 (Maria-Luise Wipfler)

Selbsthilfegruppe für Psychoseerfahrene, letzter Donnerstag im Monat, 19 bis 20.30 Uhr, Caritas, Lorenz-Werthmann-Str. 2, Ettlingen. Bitte anmelden unter Tel: 07243 345 83 13, Email: gpd@caritas-ettlingen.de

Sonstiges

Gewusst wie:

Energiespartipps helfen an der richtigen Stelle zu sparen
Große Einsparpotenziale schlummern im Haushalt

Besser Duschen als Baden

Die Energiekosten für ein Vollbad sind ungefähr dreimal höher als für das Duschen. Ein Vier-Personen-Haushalt kann im Jahr leicht 150 +EU Energie- und Wasserkosten sparen, wenn öfter geduscht als gebadet wird.

Kleine Investition - große Wirkung

Mit Wasser-Durchflussbegrenzern lassen sich die Energie- und Wasserkosten ohne Komforteinbuße um bis zu 35 % senken. Der Durchflussbegrenzer wird zwischen Armaturenauslauf und Luftsprudler (Perlator) bzw. Brauseschlauch geschraubt (nicht geeignet für Durchlauferhitzer und drucklose Speicher).

Augen auf beim Gerätekauf

Bei der Neuanschaffung von Haushaltsgroßgeräten lohnt es sich, auf die Energieeffizienz der Geräte zu achten. Geräte der Energieeffizienzklasse A machen sich langfristig durch die Energieeinsparung bezahlt, selbst wenn andere Energieeffizienzklassen mit vermeintlich günstigeren Kaufpreisen locken. Für Kühl- und Gefriergeräte existieren zusätzlich die Klassen A+ und A++. Diese Geräte verbrauchen 25 % bis 45 % weniger Energie als vergleichbare Kühl- und Gefriergeräte der Klasse A.

Es muss nicht immer ganz heiß sein

Die Waschwirkung von Waschmitteln ist heute so gut, dass Kochwäsche auch bei 60 ° C sauber wird. Nutzen Sie die Füllmenge der Waschmaschine optimal aus und verzichten Sie bei normal verschmutzter Wäsche auf den Vorwaschgang. Wenn Sie zusätzlich Buntwäsche bei 30 ° C bis 40 ° C waschen, können Sie im Jahr ca. 200 Kilowattstunden Strom, 5 000 Liter Wasser und 16 Kilogramm Waschmittel sparen.

Lassen Sie spülen

Moderne Geschirrspüler benötigen heute nur noch gerade mal 13 Liter Wasser, um bis zu 14 Maßgedecke sauber zu spülen. Das ist etwa die Hälfte dessen, was beim Spülen per Hand verbraucht wird. So sparen Sie also nicht nur Wasser, sondern auch bis zu 50 % Energie.

Kühlen mit System

Die Tür des Kühlschranks nur so kurz wie nötig öffnen, da eindringende warme Luft leicht zur Eisbildung und damit zur Erhöhung des Stromverbrauchs führt. Regelmäßig die Temperatureinstellung kontrollieren. Im Kühlschrank sind 7 ° C vollkommen ausreichend. Für Gefriergeräte reicht eine Temperatur von - 18 ° C. Jedes Grad kühler kostet Sie 10 % mehr Energie.

Wir beraten Sie gern

zu Ihrem Vorteil und zu Gunsten der Umwelt

Wo immer es um Einsparmöglichkeiten bei der Energie- und Wasserverwendung zugunsten Ihres wirtschaftlichen Vorteils und gleichzeitig zum Schutz der Umwelt geht, können Sie hierzu von unseren erfahrenen Fachleuten das Beste erwarten: wertvollen Rat und spezielle Dienstleistungs- und Serviceangebote, wirkungsvolle Anregungen und Ideen, sinnvolle und praktische Tipps für den sparsamen Umgang mit Energie. Welche Fragen Sie auch immer zum Thema haben - bei uns sind Sie damit herzlich willkommen.

Stadtwerke Ettlingen GmbH
 Hertzstraße 33 - 76275 Ettlingen
 Tel. 07243 101-02 - Fax 07243 101-617
www.sw-ettlingen.de -
info@sw-ettlingen.de

Parteiveranstaltungen

CDU

Vortrag über aktuelle Bildungspolitik

Die CDU Ettlingen lädt Sie am 30.4. um 18 Uhr in der Buhl'schen Mühle zu einem Vortrag über die aktuelle Bildungspolitik mit Dr. Susanne Eisenmann, Ministerin für Kultus, Jugend und Sport und anschließender Diskussion ein. Daniel Caspary, Vorsitzender der CDU/CSU Gruppe im Europäischen Parlament wird im Vorfeld ein Grußwort halten. Wir freuen uns über Ihren Besuch!

Junge Union auf dem Traktor

Die Junge Union Ettlingen ist am **Samstag, 27.04. mit dem Traktor** in ganz Ettlingen unterwegs. Unsere Kandidatinnen und Kandidaten für die Ortschaftsräte, den Gemeinderat und den Kreistag sind auch dabei und stellen sich gerne euren Fragen!

Ab 7 Uhr - **Spessart:** Bäckerei Lehmann

Ab 9 Uhr - **Bruchhausen:** CAP Markt

Ab 11 Uhr - **Ettlingen**

Politisches Kino der Jungen Union -

Avengers: Endgame

Willst du den **neuen Avengers Film kostenlos**, kurz nach Premiere, in Ettlingen sehen? Dann komme am **2. Mai um 19 Uhr in die Kulisse Ettlingen**.

SPD

Kommunal- und Europawahlstand

Am Samstag, **27.04.** von **9 bis 13 Uhr**, findet auf dem **Marktplatz Ettlingen** der nächste Info-Stand der SPD Ettlingen zur Kommunal- und Europawahl statt. Alle Ettltingerinnen und Ettltinger sind herzlich eingeladen, unseren Stand zu besuchen und mit unseren Kandidatinnen und Kandidaten ins Gespräch zu kommen.

FE/FW

Wahlstand der FW/FE

Freie Wähler Für Ettlingen

Der nächste Informationsstand der Freien Wähler Für Ettlingen, vor den Gemeinderatswahlen, findet am Samstag, 27.04. von 8-14 Uhr auf der Marktstraße Ecke Entengasse statt. Wir laden alle interessierten Bürgerinnen und Bürger ein, sich bei uns am Stand über unsere Ziele für Ettlingen zu informieren. Wir freuen uns auf Sie. Auf dem Laufenden bleiben Sie auch über unsere Homepage www.fwfe.de

Bündnis 90 / Grüne

Minister Dieter Lauinger in Ettlingen

Am kommenden Samstag, 27.04., finden Sie uns wie seit 5 Wochen in der Fußgängerzone zwischen Sport Löffler und Ratsstuben. Ab 12 Uhr werden wir am Stand unterstützt von **Dieter Lauinger, Minister für Migration, Justiz und Verbraucherschutz** in Thüringen.

Für den Nachmittag gibt es die Gelegenheit, an einer privaten Gesprächs-/Diskussionsrunde mit dem Minister teilzunehmen **'auf einen Kaffee mit Dieter Lauinger'**. Anmeldung über stadt.verband@gruene-ettlingen.de

Ab 18 Uhr findet dann eine öffentliche Diskussionsveranstaltung in der **'kleinen Kaffeblüte'** in der Kronenstraße statt.

Dort geht es ums Thema **Artikel 13 bzw. Artikel 17** - neue Fassung des Urheberrechts (das ja bereits abgestimmt wurde), aber vor allem um die rechtlichen Konsequenzen daraus.

Unabhängige Liste Ettlingen e.V. - ULi Ettlingen

Einladungen und Termine

Hausbesuche im Quartier Ferning/Horbachpark/Kämmerle am Freitag, 26. April von 14 bis 15 Uhr. Wir freuen uns über Ihren Anruf unter 0170/5610891 zur Mitteilung, ob wir bei Ihnen Zuhause die Anliegen besprechen können. Teilen Sie uns vorab bitte mit um was es geht, damit wir uns vorbereiten können.

ULi-Info-Stand auf dem Wochenmarkt Ettlingen: Samstag, 27. April, 8.30 – 13 Uhr im Bereich beim Ettltinger Narrenbrunnen. Themenschwerpunkt: Bildung & Betreuung – Gute Schulen und ausreichend und bezahlbare Betreuungsplätze in Kindergärten und der Schulkindbetreuung
 Online-Umfrage unter Direktlink:
<https://uli-ettlingen.de/uli-online-umfrage>.
www.ULi-ettlingen.de